

**Anhang zum Materialband**  
**Kapitel VI - Agrarumweltmaßnahmen**

**Anhang 1**

**Kartenanhang**

## Kartenverzeichnis

Karte A 1:	Anteil des extensiv genutzten Grünlandes an der Dauergrünlandfläche (f1-B) je Gemeinde in NRW (ohne Umwandlung)	1
Karte A 2:	Anteil extensiv genutzten Grünlandes am Gesamtgrünland (f1-B) je Vergleichsgebiet in NRW (ohne Umwandlung)	2
Karte A 3:	In extensiv zu nutzendes Grünland umgewandelte Ackerfläche (f1-B1) je Gemeinde in NRW	3
Karte A 4:	Anteil ökologisch bewirtschafteter Fläche (f1-C) an der Gesamt-LF je Gemeinde in NRW	4
Karte A 5:	Anteil ökologisch bewirtschafteter Fläche (f1-C) an der Gesamt-LF je Vergleichsgebiet in NRW	5
Karte A 6:	Förderschwerpunkt Festmistwirtschaft (f1-D): Anteil der berücksichtigungsfähigen Fläche an der LF teilnehmender Betriebe	6
Karte A 7:	Förderschwerpunkt Festmistwirtschaft (f1-D): Anteil der berücksichtigungsfähigen Fläche an der LF je Gemeinde	7
Karte A 8:	Gebietskulisse Erosionsschutzmaßnahmen (f3) in NRW	8
Karte A 9:	Anteil der als Erosionsschutzmaßnahmen (f3) geförderten Flächen an der LF der Gemeinden in NRW	9
Karte A 10:	Entwicklung des Grünlandanteils in den Landkreisen Nordrhein-Westfalens im Zeitraum 1990 bis 2001	10
Karte A 11:	Verteilung der Agrarumweltmaßnahmen Ökologischer Landbau (f1-C) und Erosionsschutzmaßnahmen (f3) in den Gemeinden NRWs und Erosionsgefährdung der Gebiete	11
Karte A 12:	Stickstoffüberschüsse der Landwirtschaft in den Kreisen NRWs und räumliche Verteilung der „großen“ Agrarumweltmaßnahmen Ökologischer Landbau, extensive Grünlandnutzung und Vertragsnaturschutzmaßnahmen	12
Karte A 13:	Anteil schutzwürdiger Bereiche* an der Gemeindefläche in NRW	13

---

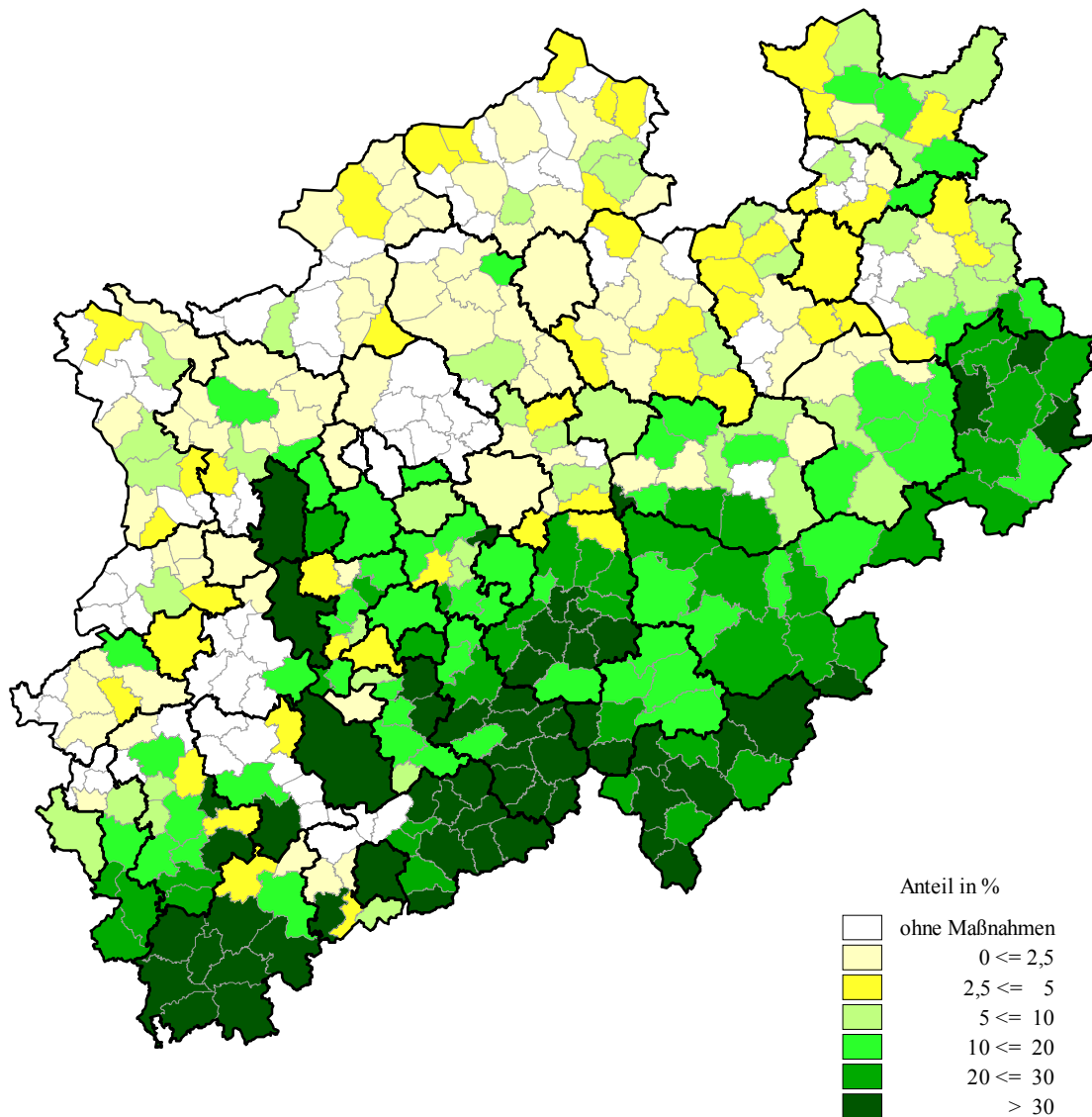
Karte A 14:	Anteil schutzwürdiger Bereiche mit Feuchtgrünland an der Gemeindefläche in NRW	14
Karte A 15:	Anteil schutzwürdiger Bereiche mit magerem und trockenem Grünland* an der Gemeindefläche in NRW	15
Karte A 16:	Flächenverhältnis: Gefördertes Extensivgrünland (f1-B) zur Fläche schutzwürdiger Bereiche mit Grünlandanteilen je Gemeinde in NRW	16
Karte A 17:	Flächenverhältnis: Gefördertes Extensivgrünland (f1-B) zur Fläche schutzwürdiger Bereiche mit Feuchtgrünland je Gemeinde in NRW	17
Karte A 18:	Flächenverhältnis: Gefördertes Extensivgrünland (f1-B) zur Fläche schutzwürdiger Bereiche mit magerem und trockenem Grünland je Gemeinde in NRW	18
Karte A 19:	Anteil geschützten Grünlandes an der Gemeindefläche in NRW	19
Karte A 20:	Anteil geschützten Feuchtgrünlandes an der Gemeindefläche in NRW	20
Karte A 21:	Anteil geschützter Magerwiesen und -weiden an der Gemeindefläche in NRW	21
Karte A 22:	Anteil geschützter Heiden an der Gemeindefläche in NRW	22
Karte A 23:	Anteil geschützter Borstgrasrasen an der Gemeindefläche in NRW	23
Karte A 24:	Anteil geschützter Halbmagerwiesen und -weiden an der Gemeindefläche in NRW	24
Karte A 25:	Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschütztem Grünland je Gemeinde in NRW	25
Karte A 26:	Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschütztem Feuchtgrünland je Gemeinde in NRW	26
Karte A 27:	Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschützten Magerwiesen- und Weiden je Gemeinde in NRW	27
Karte A 28:	Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschützten Heiden je Gemeinde in NRW	28

---

Karte A 29:	Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschützten Borstgrasrasen je Gemeinde in NRW	29
Karte A 30:	Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschützten Halbmagerwiesen und -weiden je Gemeinde in NRW	30
Karte A 31:	Vergleich der Lage von naturschutzfachlich wertvollen Biotopen mit Flächen unter Agrarumweltverpflichtung	31



**Karte A 1:** Anteil des extensiv genutzten Grünlandes an der Dauergrünlandfläche (f1-B) je Gemeinde in NRW (ohne Umwandlung)

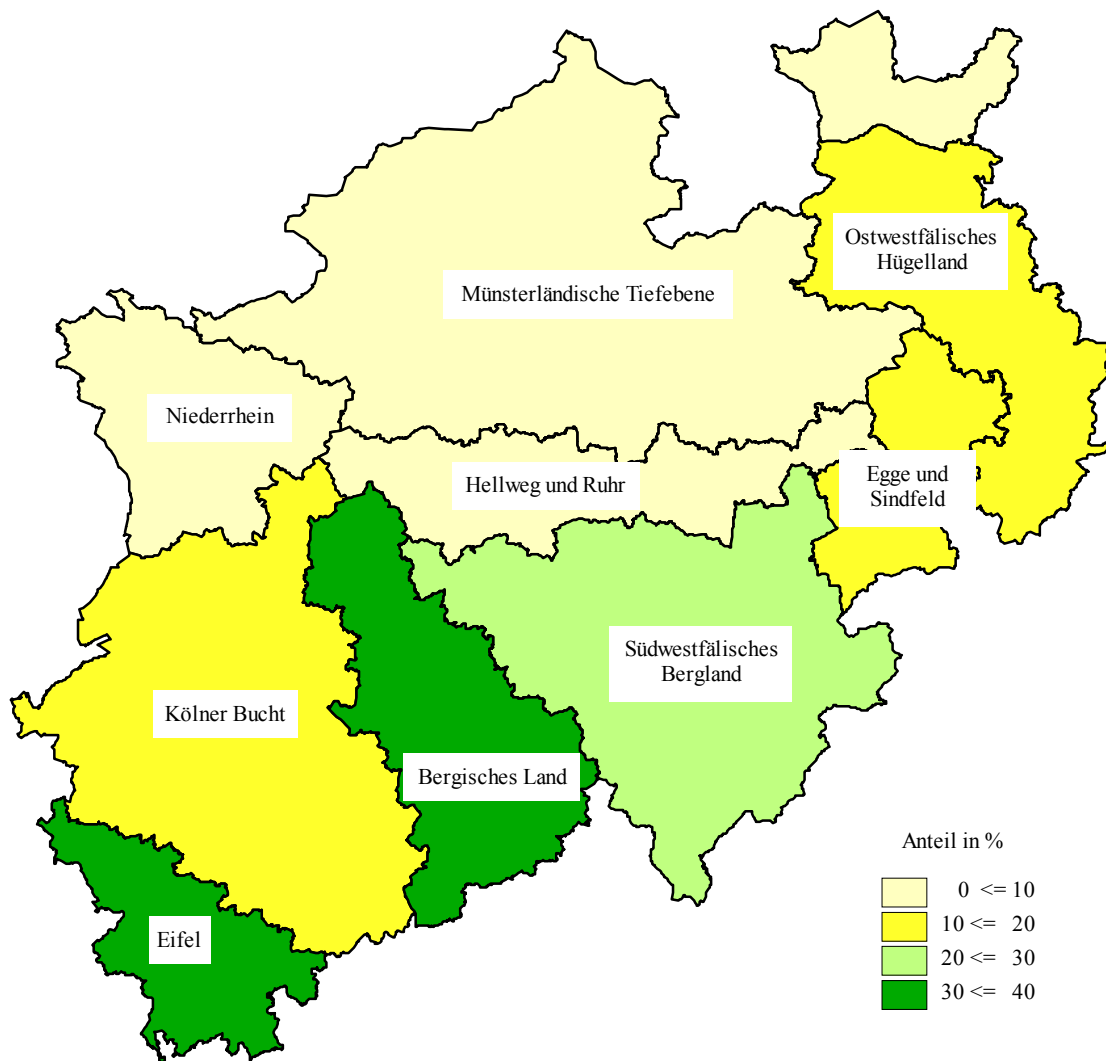


Minimum: Tönisvorst (0,02)  
Maximum: Neunkirchen (69,91)  
Land Nordrhein-Westfalen Durchschnitt (18,68)

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

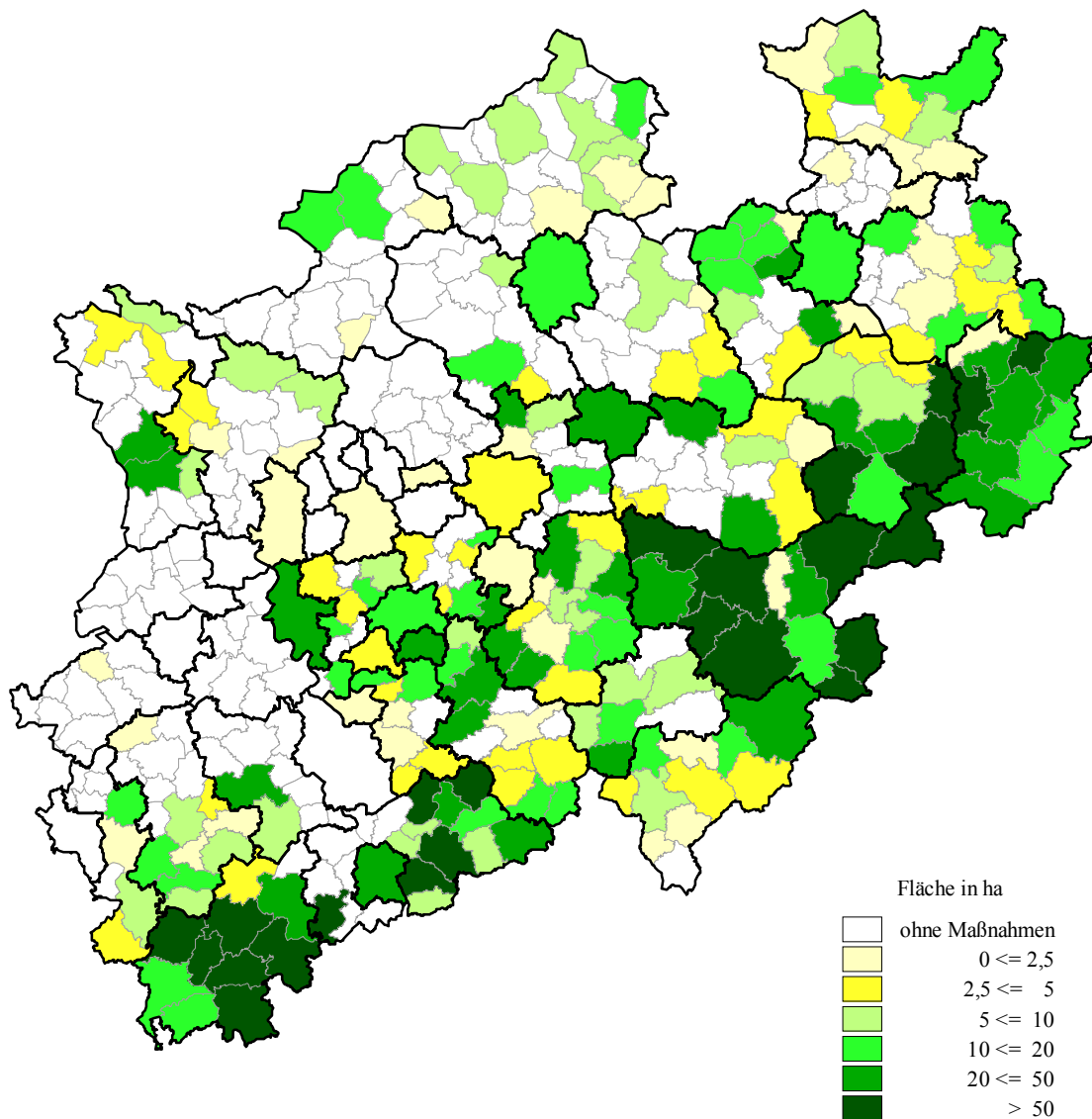
Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 2:** Anteil extensiv genutzten Grünlandes am Gesamtgrünland (f1-B) je Vergleichsgebiet in NRW (ohne Umwandlung)



Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

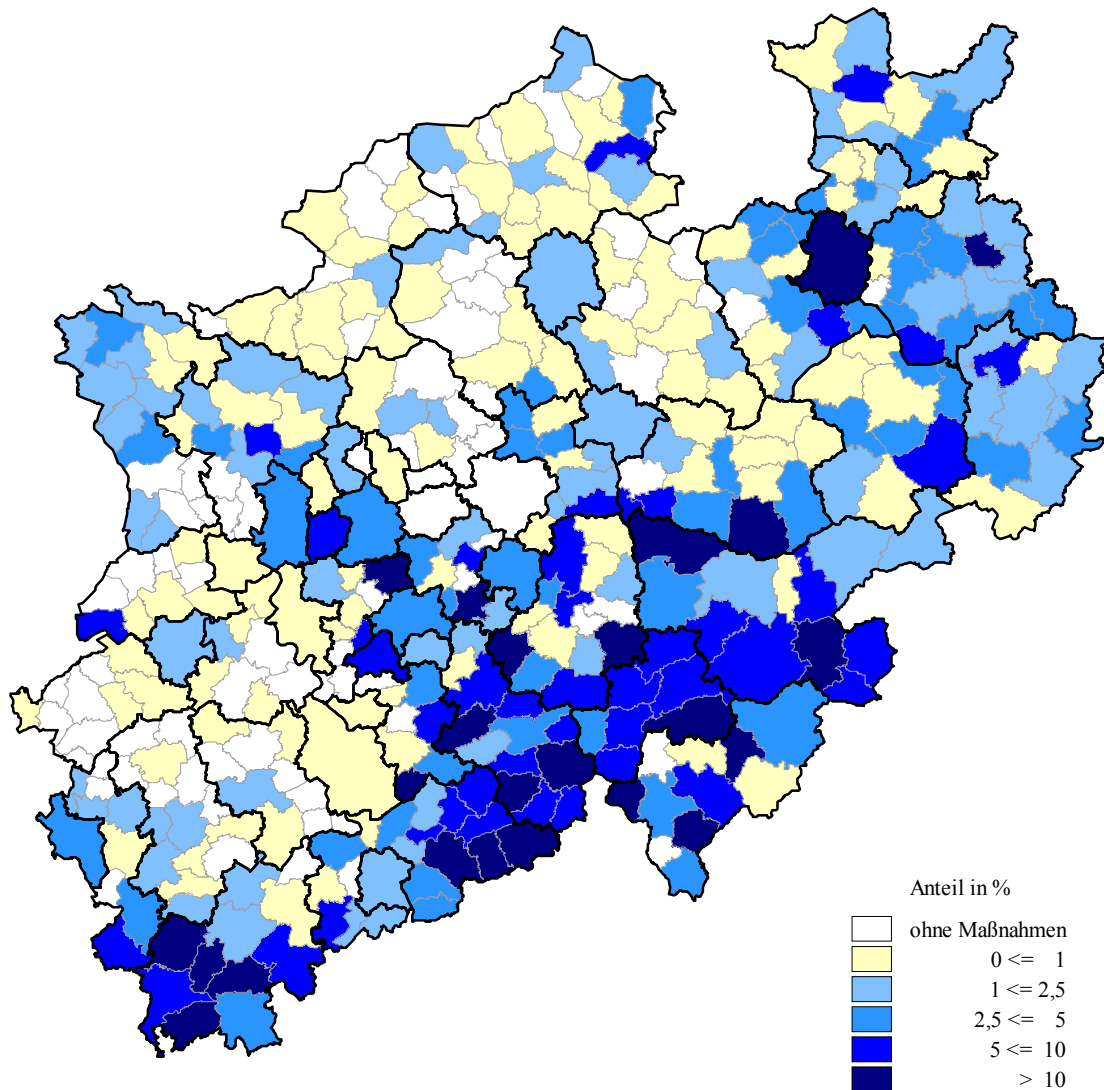
**Karte A 3:** In extensiv zu nutzendes Grünland umgewandelte Ackerfläche (f1-B1) je Gemeinde in NRW



Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 4:** Anteil ökologisch bewirtschafteter Fläche (f1-C) an der Gesamt-LF je Gemeinde in NRW

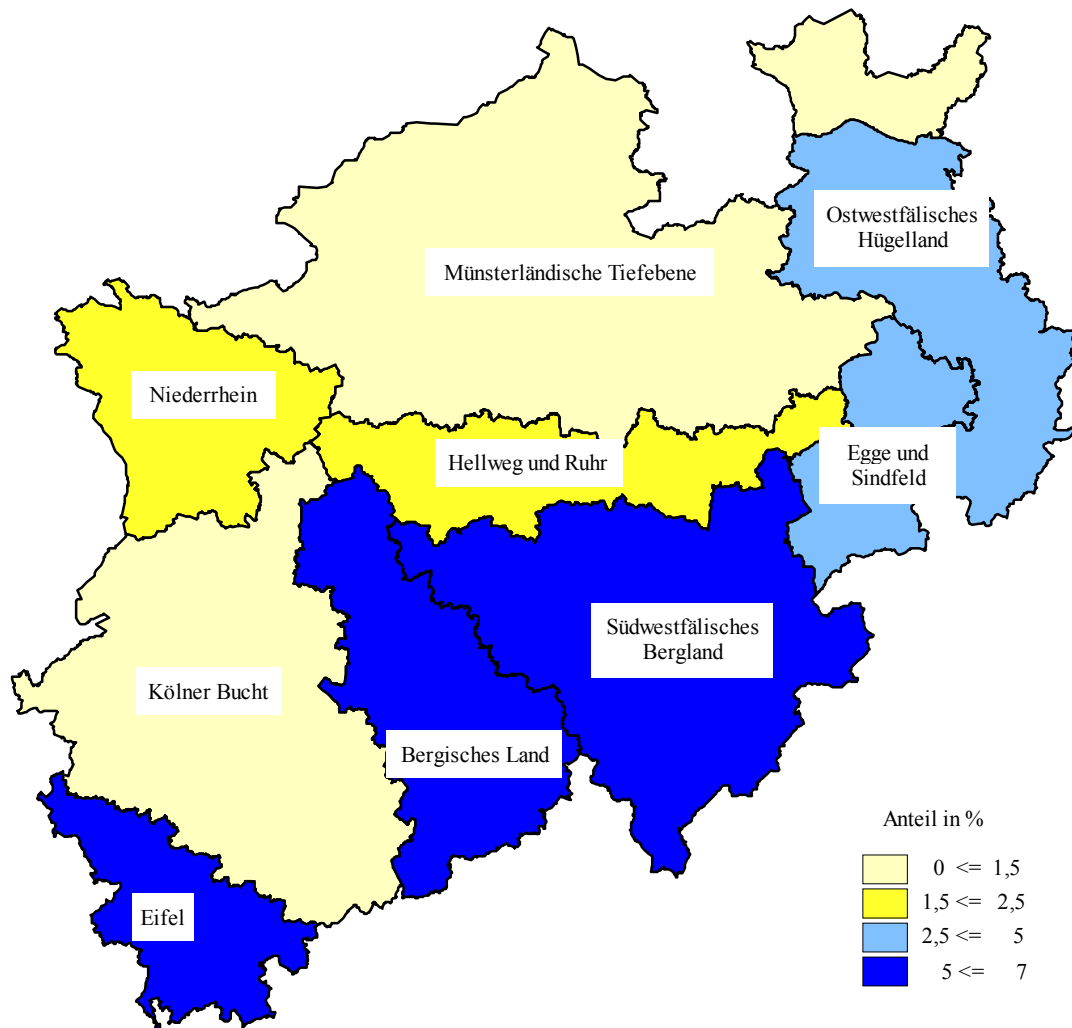


Minimum: Swisttal (0,01)  
Maximum: Windeck (23,31)  
Land Nordrhein-Westfalen Durchschnitt (2,60)

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

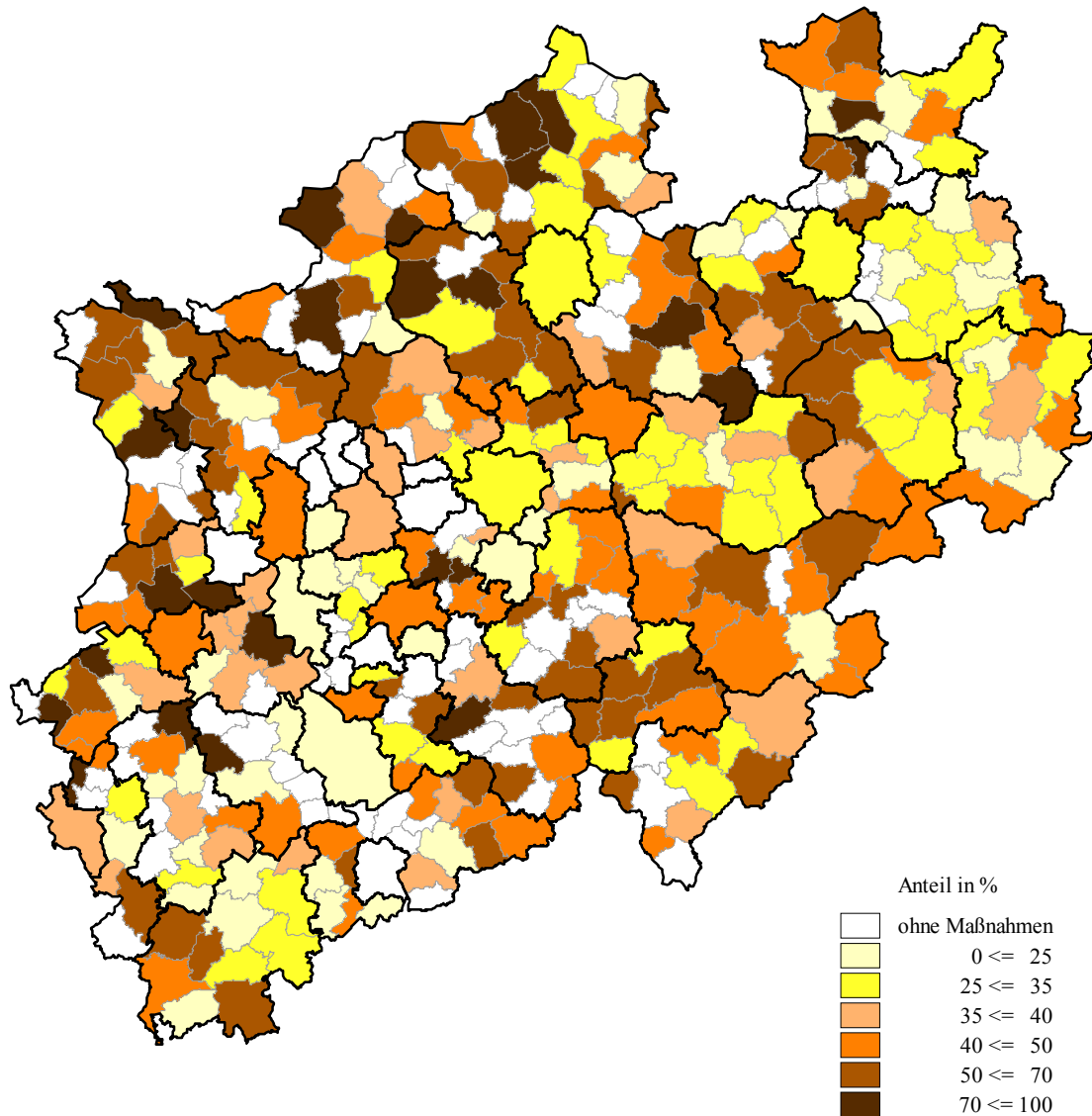
**Karte A 5:** Anteil ökologisch bewirtschafteter Fläche (f1-C) an der Gesamt-LF je Vergleichsgebiet in NRW



Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 6:** Förderschwerpunkt Festmistwirtschaft (f1-D): Anteil der berücksichtigungsfähigen Fläche an der LF teilnehmender Betriebe

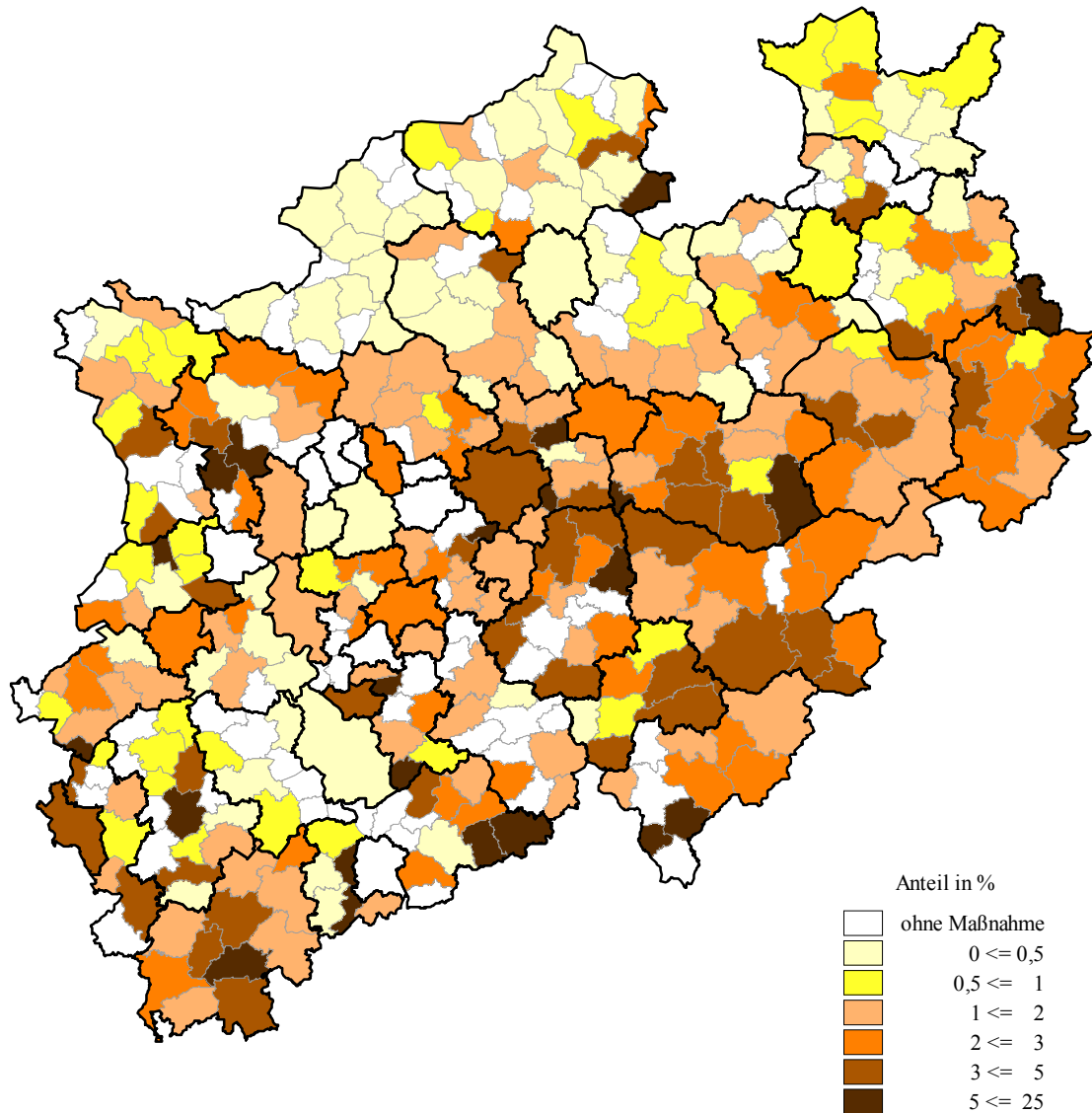


Minimum: Reken (4,18)  
 Maximum: Nottuln (99,856)  
 Land Nordrhein-Westfalen Durchschnitt (42,75)

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
 6-Länder-Halbzeitbewertung  
 gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 7:** Förderschwerpunkt Festmistwirtschaft (f1-D): Anteil der berücksichtigungsfähigen Fläche an der LF je Gemeinde

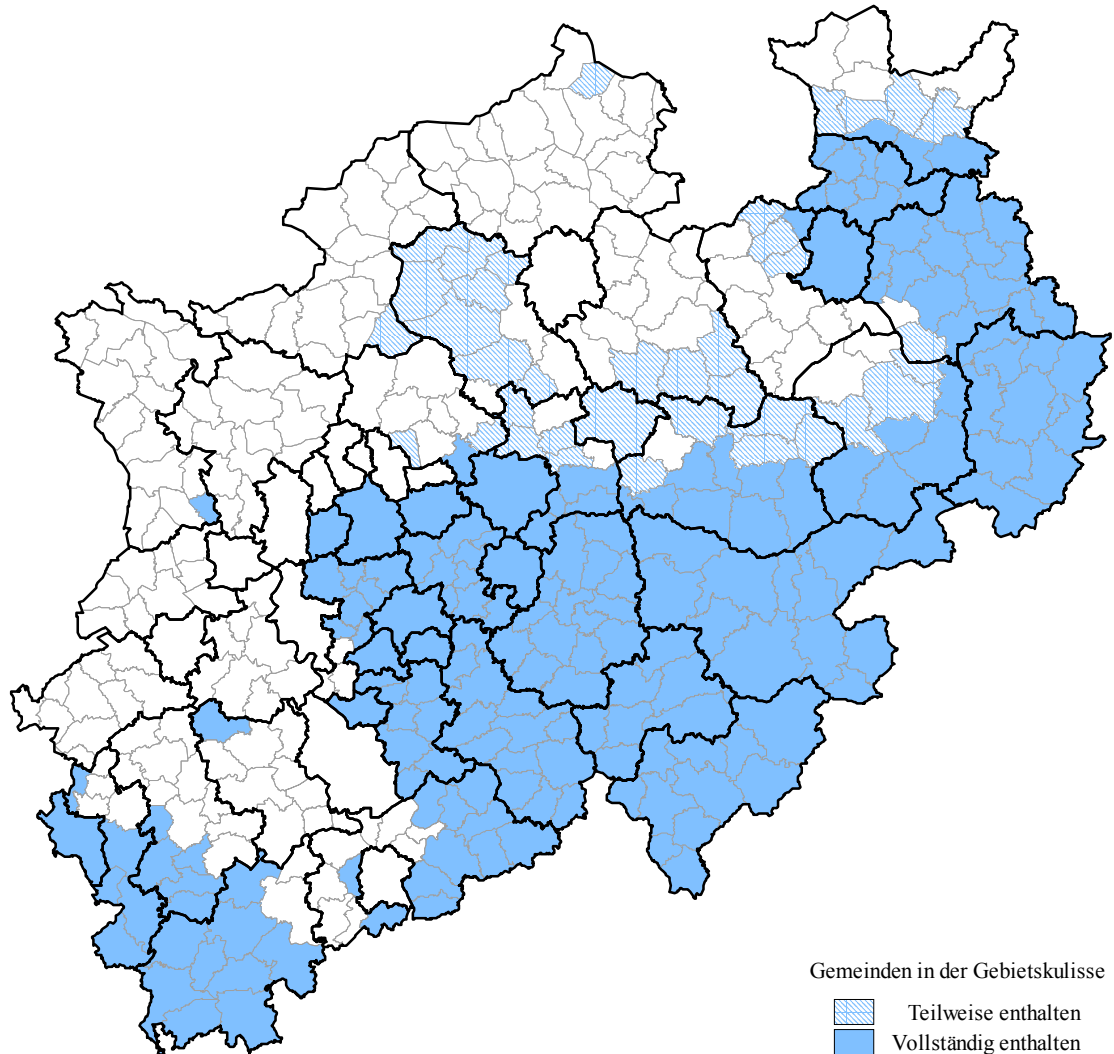


Minimum: Reken (0,02)  
Maximum: Alfter (22,17)  
Land Nordrhein-Westfalen Durchschnitt (2,11)



Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 8:** Gebietskulisse Erosionsschutzmaßnahmen (f3) in NRW



Gemeinden in der Gebietskulisse

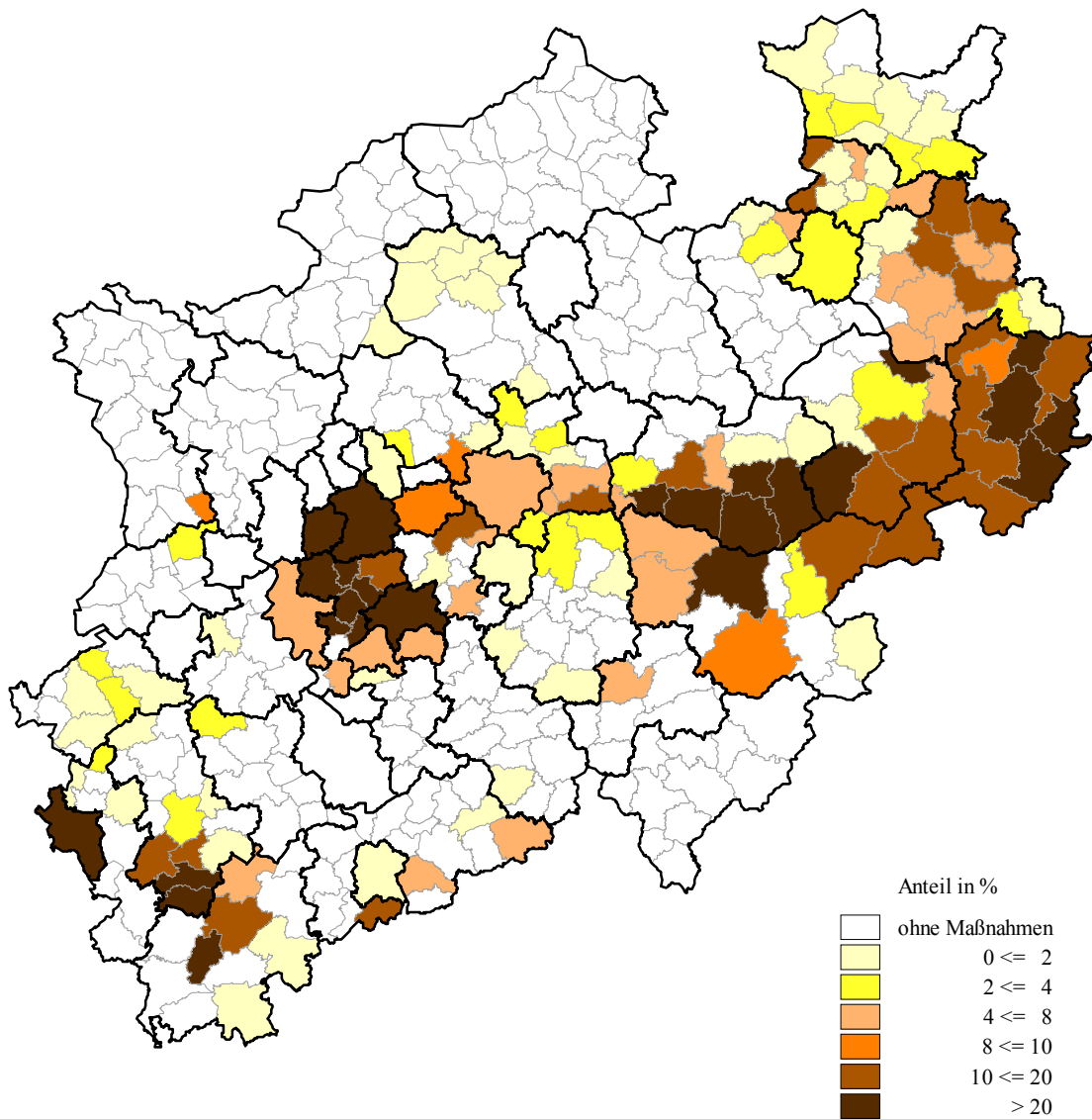
-  Teilweise enthalten
-  Vollständig enthalten

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999



**Karte A 9:** Anteil der als Erosionsschutzmaßnahmen (f3) geförderten Flächen an der LF der Gemeinden in NRW

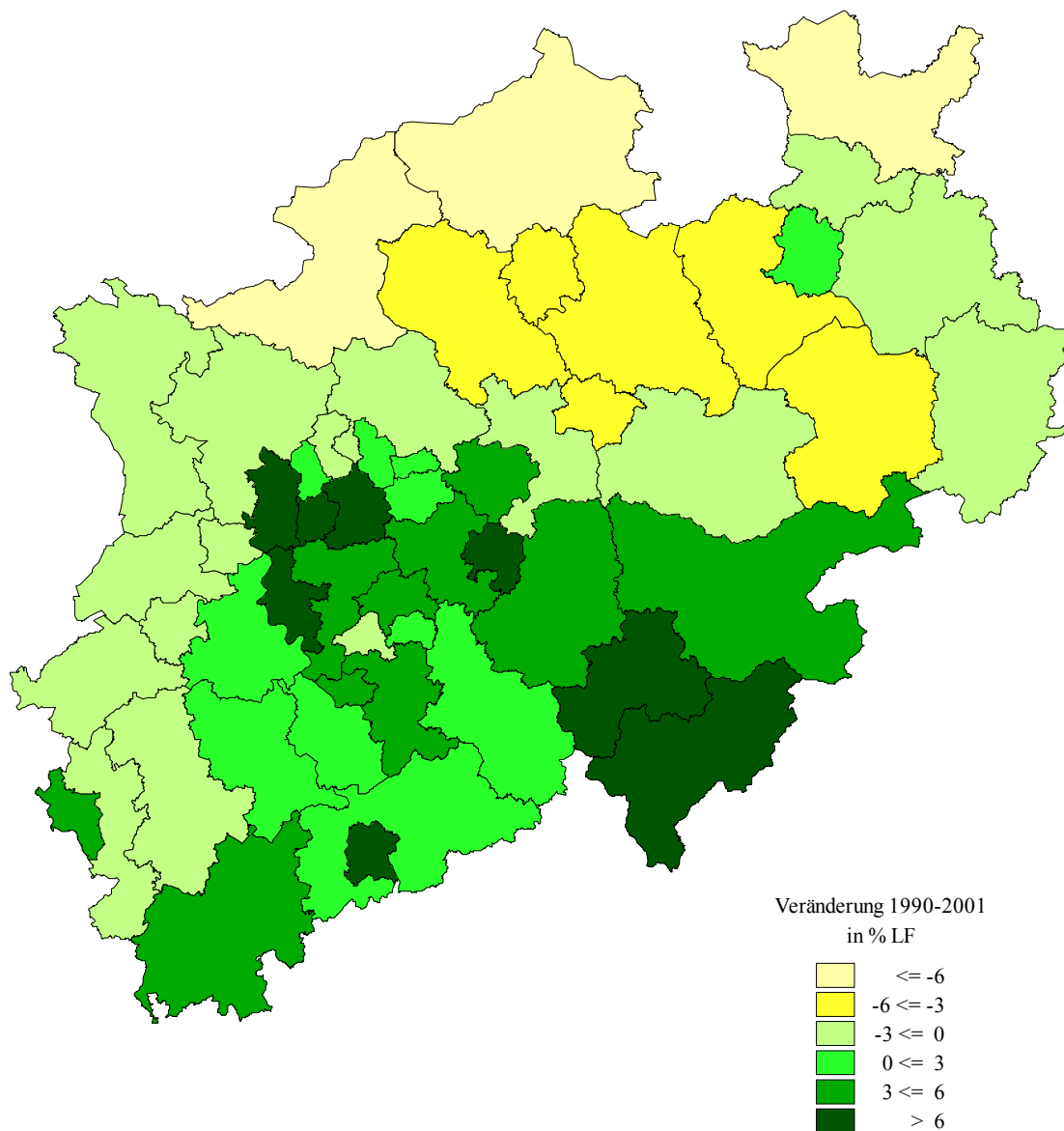


Minimum: Stewede (0,05)  
 Maximum: Haan (71,44)  
 Land Nordrhein-Westfalen Durchschnitt (9,90)

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
 6-Länder-Halbzeitbewertung  
 gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

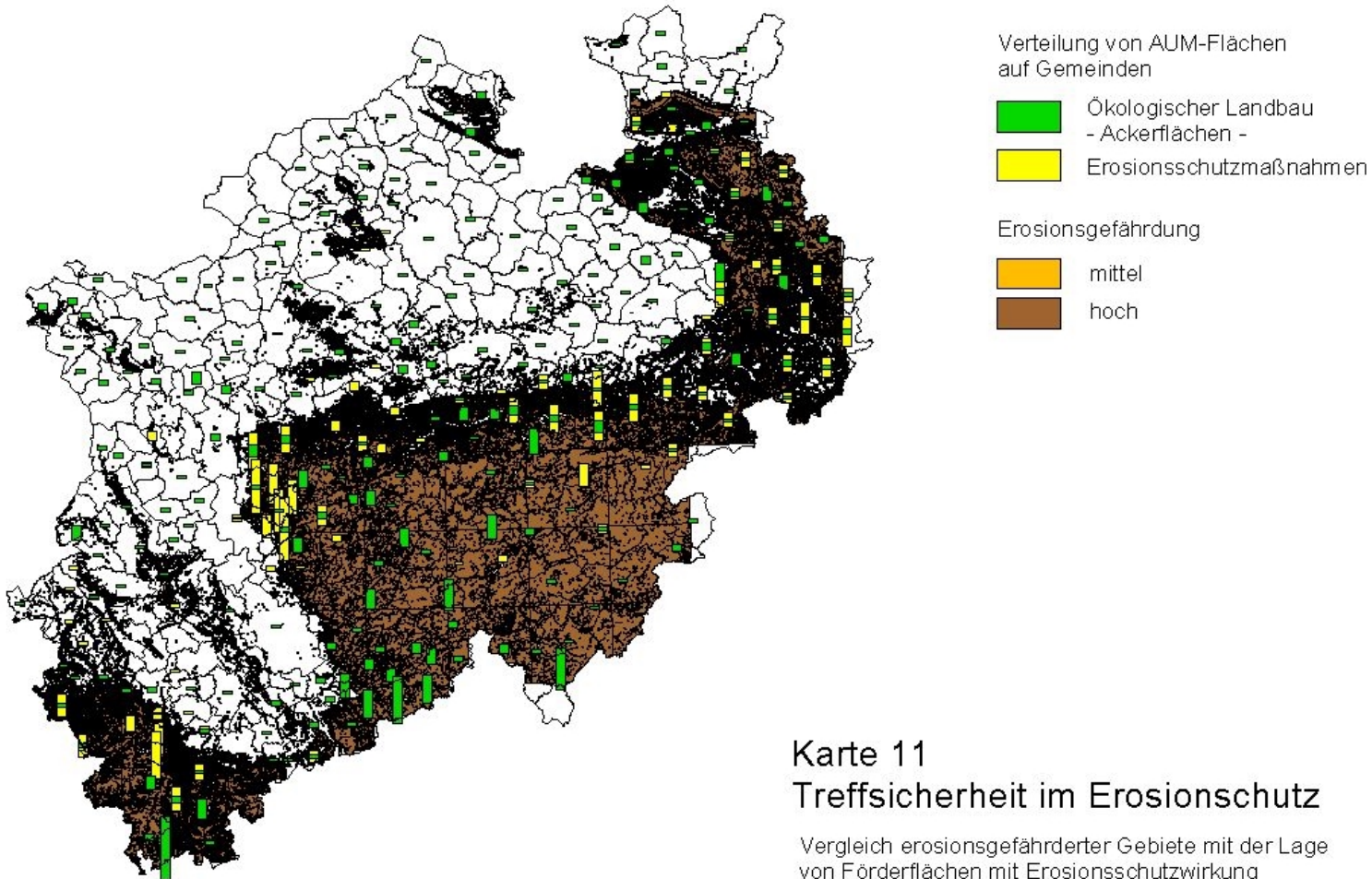
**Karte A 10:** Entwicklung des Grünlandanteils in den Landkreisen Nordrhein-Westfalens im Zeitraum 1990 bis 2001



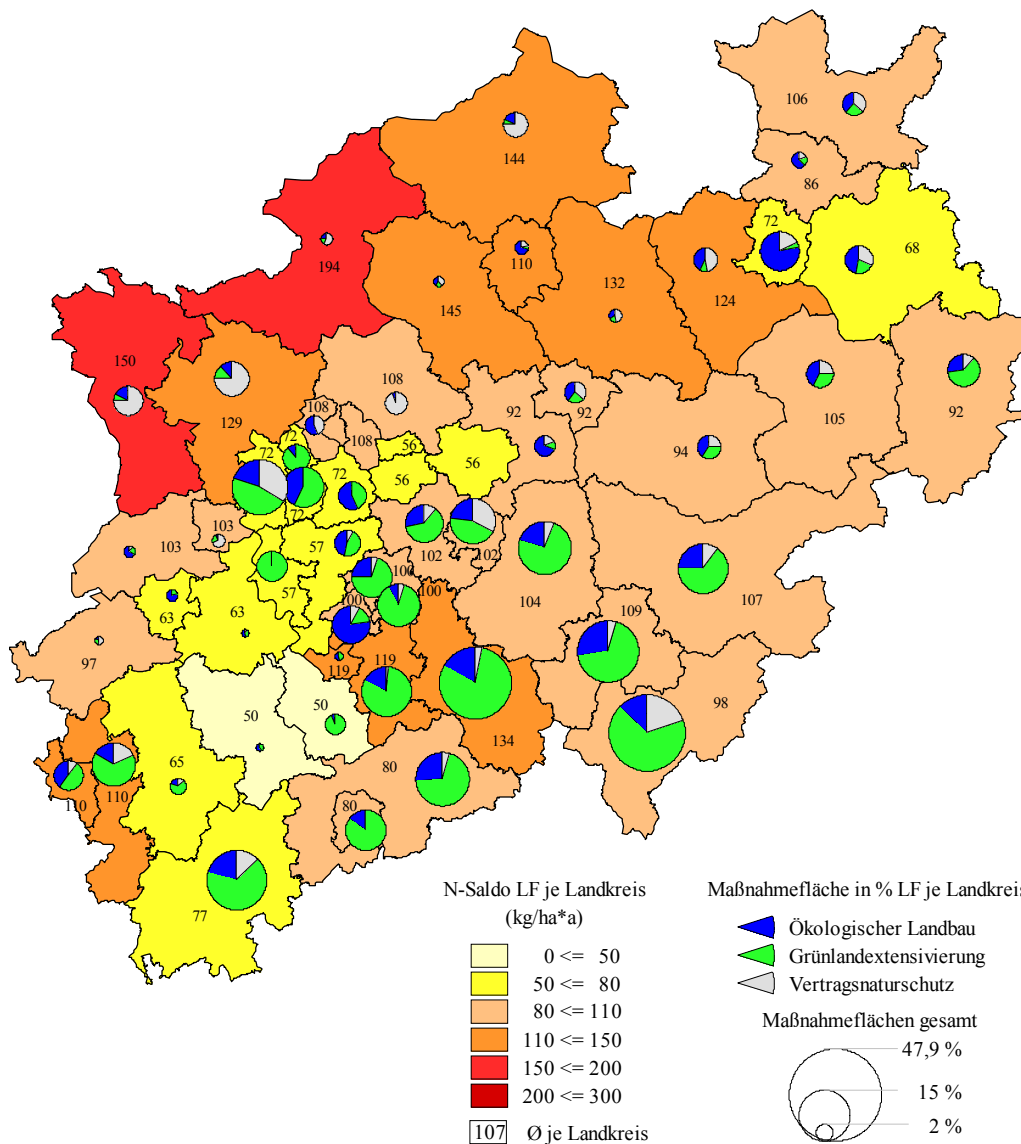
Quelle: Statistisches Bundesamt, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Fachserie 3, Reihe 3, Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung (div. Jgg.).

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbeitzbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 11:** Verteilung der Agrarumweltmaßnahmen Ökologischer Landbau (f1-C) und Erosionsschutzmaßnahmen (f3) in den Gemeinden NRW und Erosionsgefährdung der Gebiete

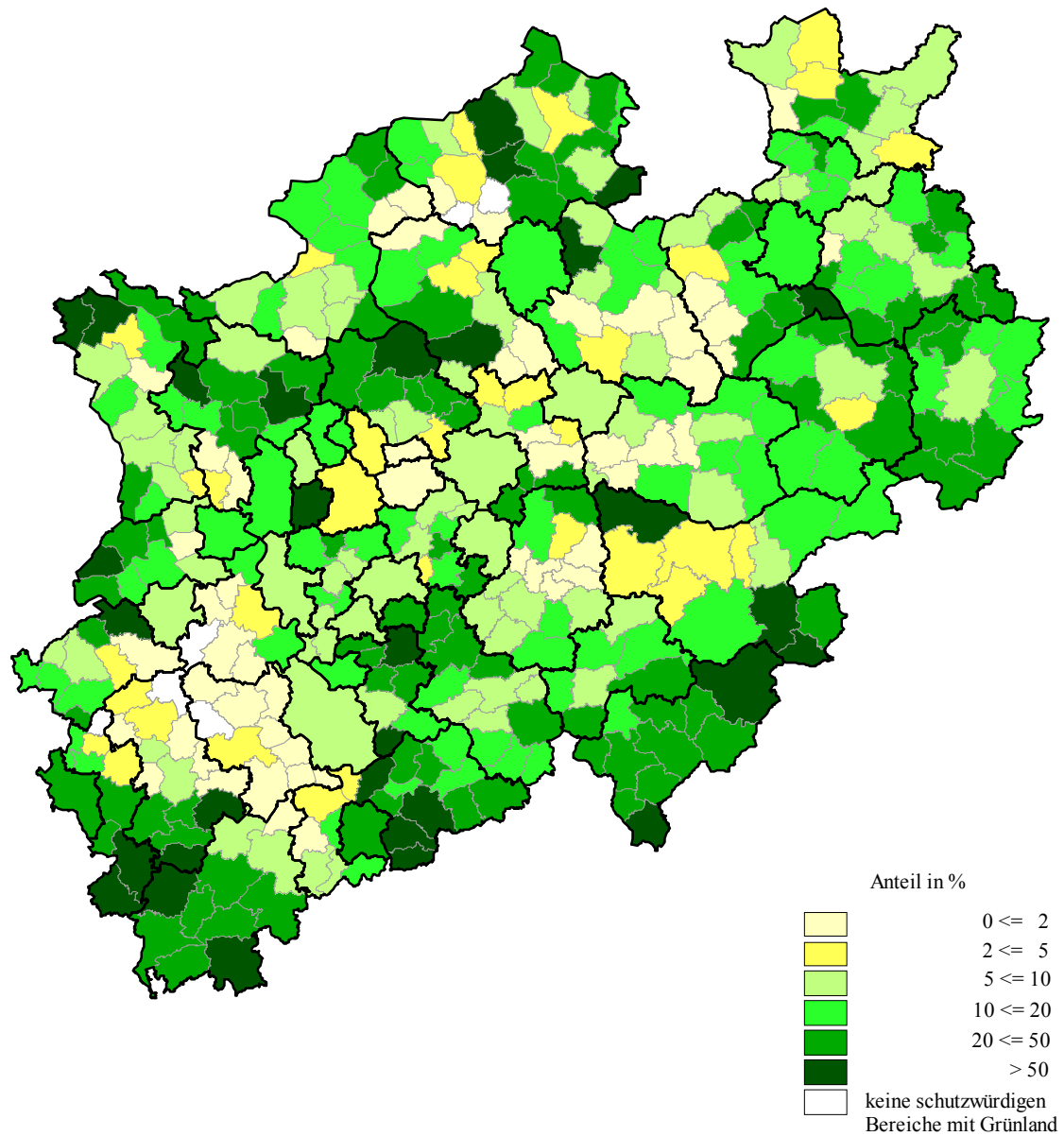


**Karte A 12:** Stickstoffüberschüsse der Landwirtschaft in den Kreisen NRWs und räumliche Verteilung der „großen“ Agrarumweltmaßnahmen Ökologischer Landbau, extensive Grünlandnutzung und Vertragsnaturschutzmaßnahmen



Quelle: Bach et al. (1999): Regional differenzierte Bilanzierung der Stickstoffüberschüsse. Eigene Berechnungen auf Basis von Förderdaten und InVeKos (2002).

**Karte A 13:** Anteil schutzwürdiger Bereiche\* an der Gemeindefläche in NRW

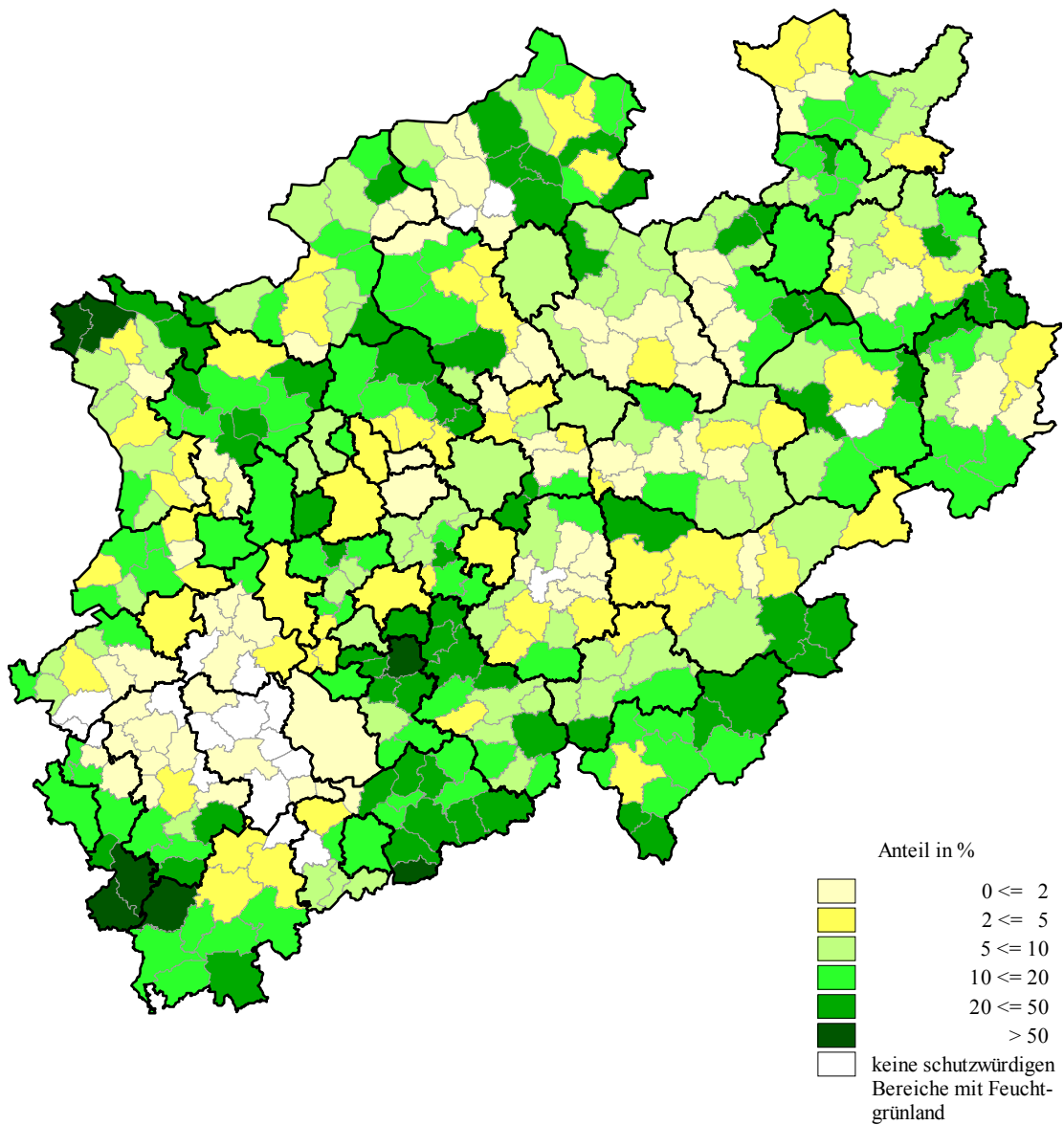


\* Schutzwürdige Bereiche mit Grünlandbiotopen, Feuchtgrünland, Borstgrasrasen, Magerwiesen/-weiden, Halbmagerwiesen/-weiden und Heiden.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

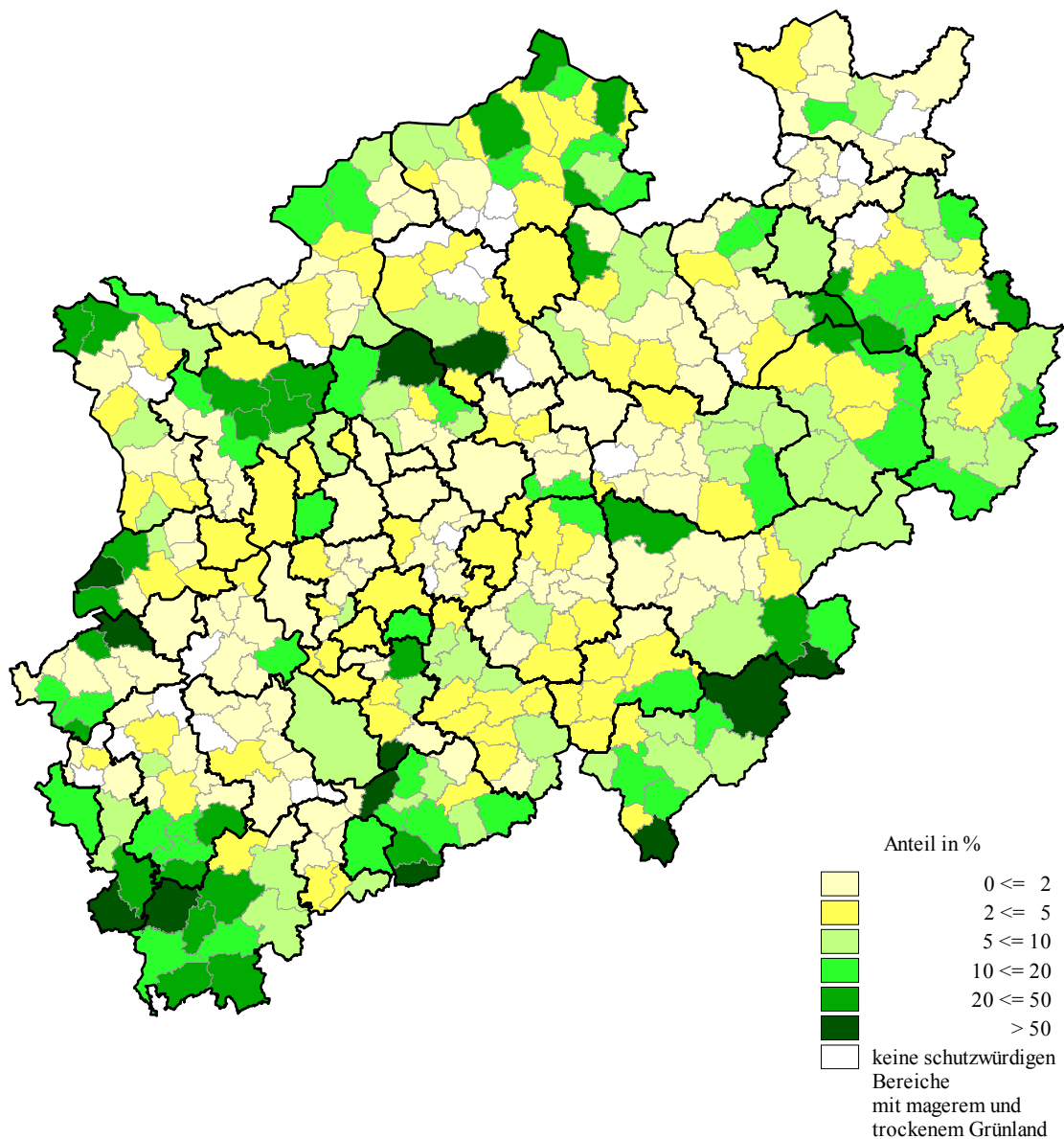
**Karte A 14:** Anteil schutzwürdiger Bereiche mit Feuchtgrünland an der Gemeindefläche in NRW



Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 15:** Anteil schutzwürdiger Bereiche mit magerem und trockenem Grünland\* an der Gemeindefläche in NRW



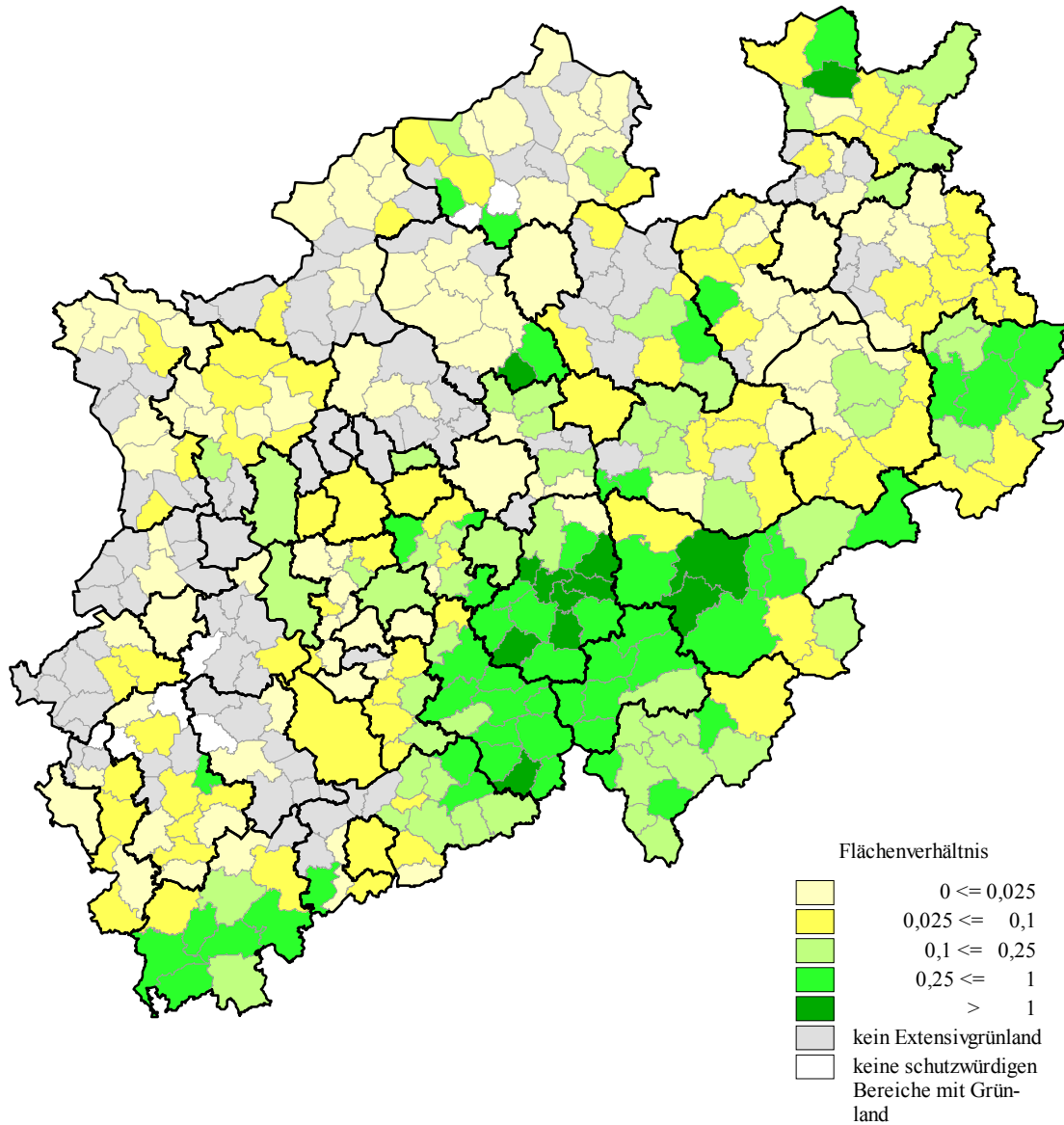
\* Schutzwürdige Bereiche mit Grünlandbiotopen, Borstgrasrasen, Magerwiesen/-weiden, Halbmagerwiesen/-weiden und Heiden.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999



**Karte A 16:** Flächenverhältnis: Gefördertes Extensivgrünland (f1-B) zur Fläche schutzwürdiger Bereiche mit Grünlandanteilen je Gemeinde in NRW



Flächenverhältnis

> 1: Es wurde mehr Extensivgrünland gefördert als schutzwürdige Bereiche vorhanden sind.

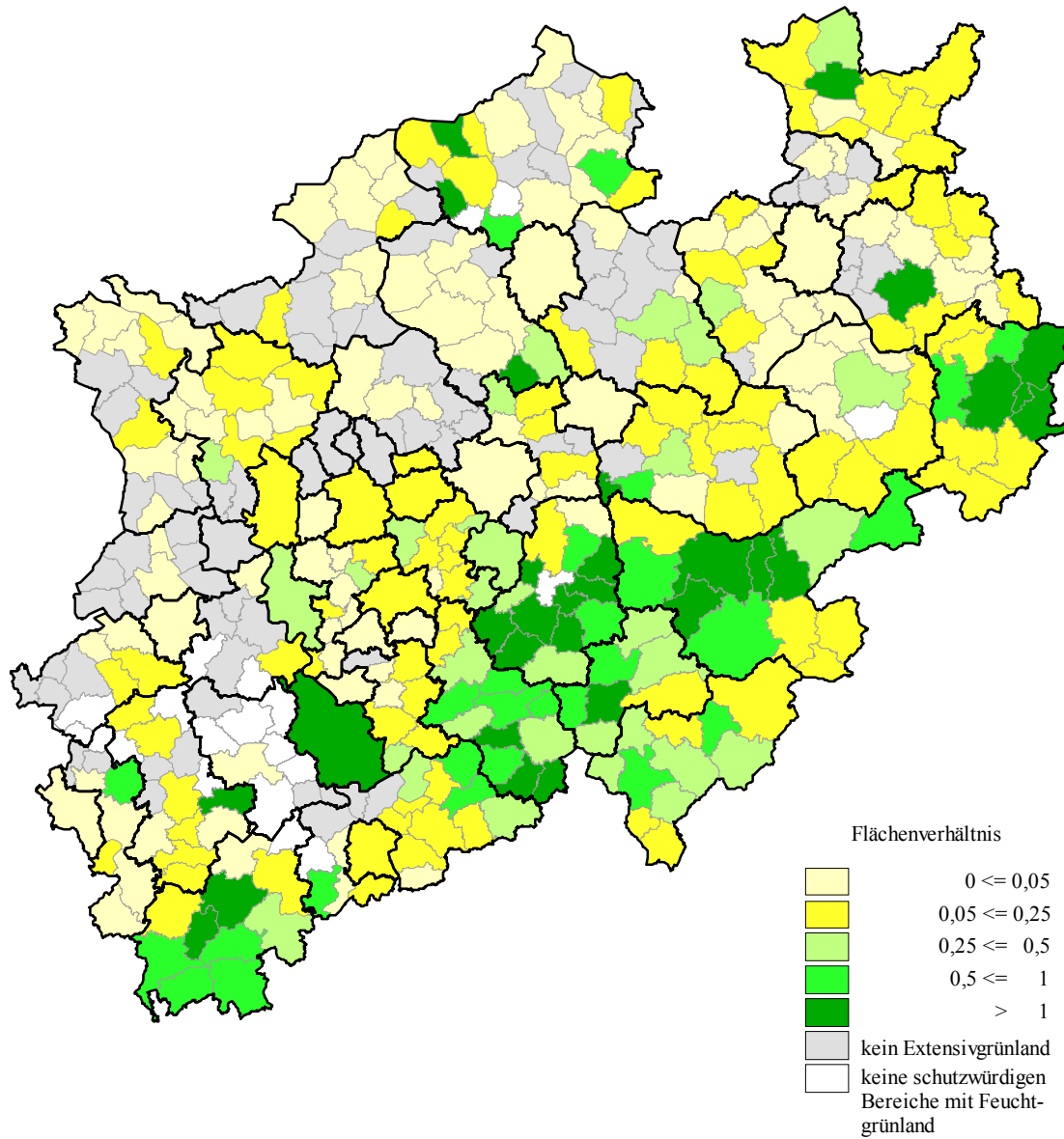
< 1: Es wurde weniger Extensivgrünland gefördert als schutzwürdige Bereiche vorhanden sind.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002, InVeKos 2001.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999



**Karte A 17:** Flächenverhältnis: Gefördertes Extensivgrünland (f1-B) zur Fläche schutzwürdiger Bereiche mit Feuchtgrünland je Gemeinde in NRW



Flächenverhältnis

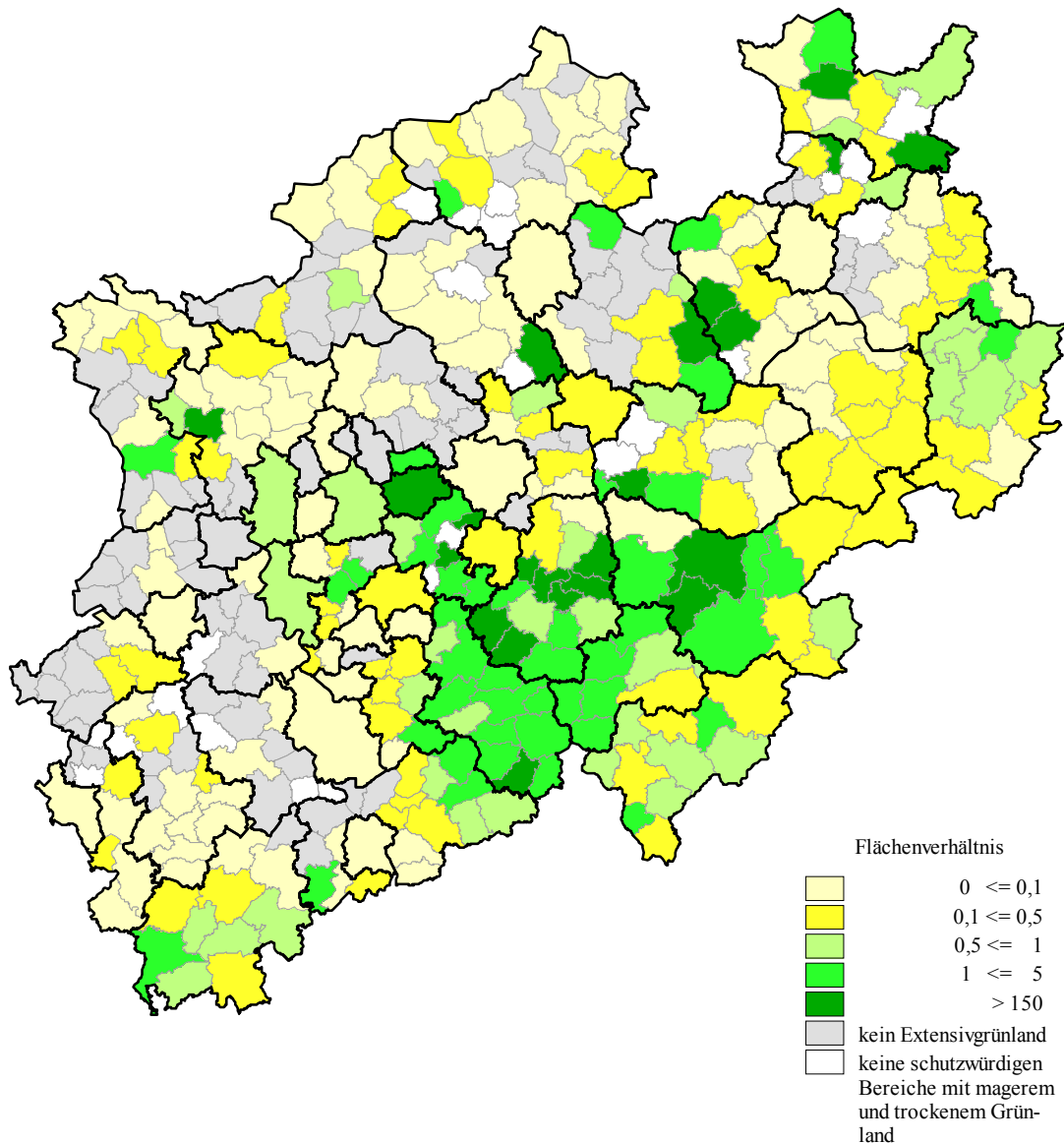
> 1: Es wurde mehr Extensivgrünland gefördert als schutzwürdige Bereiche vorhanden sind.

< 1: Es wurde weniger Extensivgrünland gefördert als schutzwürdige Bereiche vorhanden sind.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002, InVeKos 2001.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 18:** Flächenverhältnis: Gefördertes Extensivgrünland (f1-B) zur Fläche schutzwürdiger Bereiche mit magerem und trockenem Grünland je Gemeinde in NRW



Flächenverhältnis

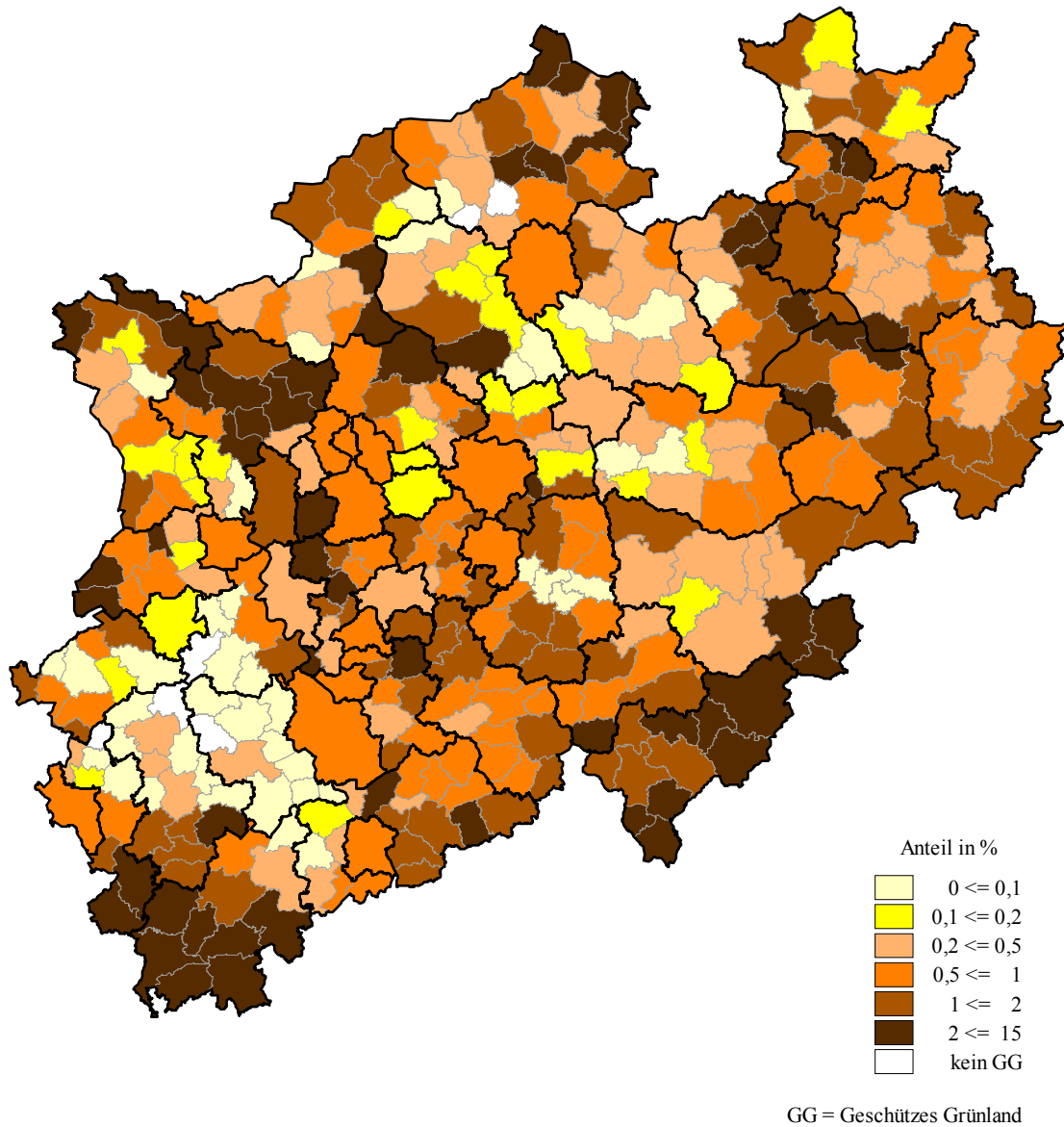
> 1: Es wurde mehr Extensivgrünland gefördert als schutzwürdige Bereiche vorhanden sind.

< 1: Es wurde weniger Extensivgrünland gefördert als schutzwürdige Bereiche vorhanden sind.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002, InVeKos 2001.

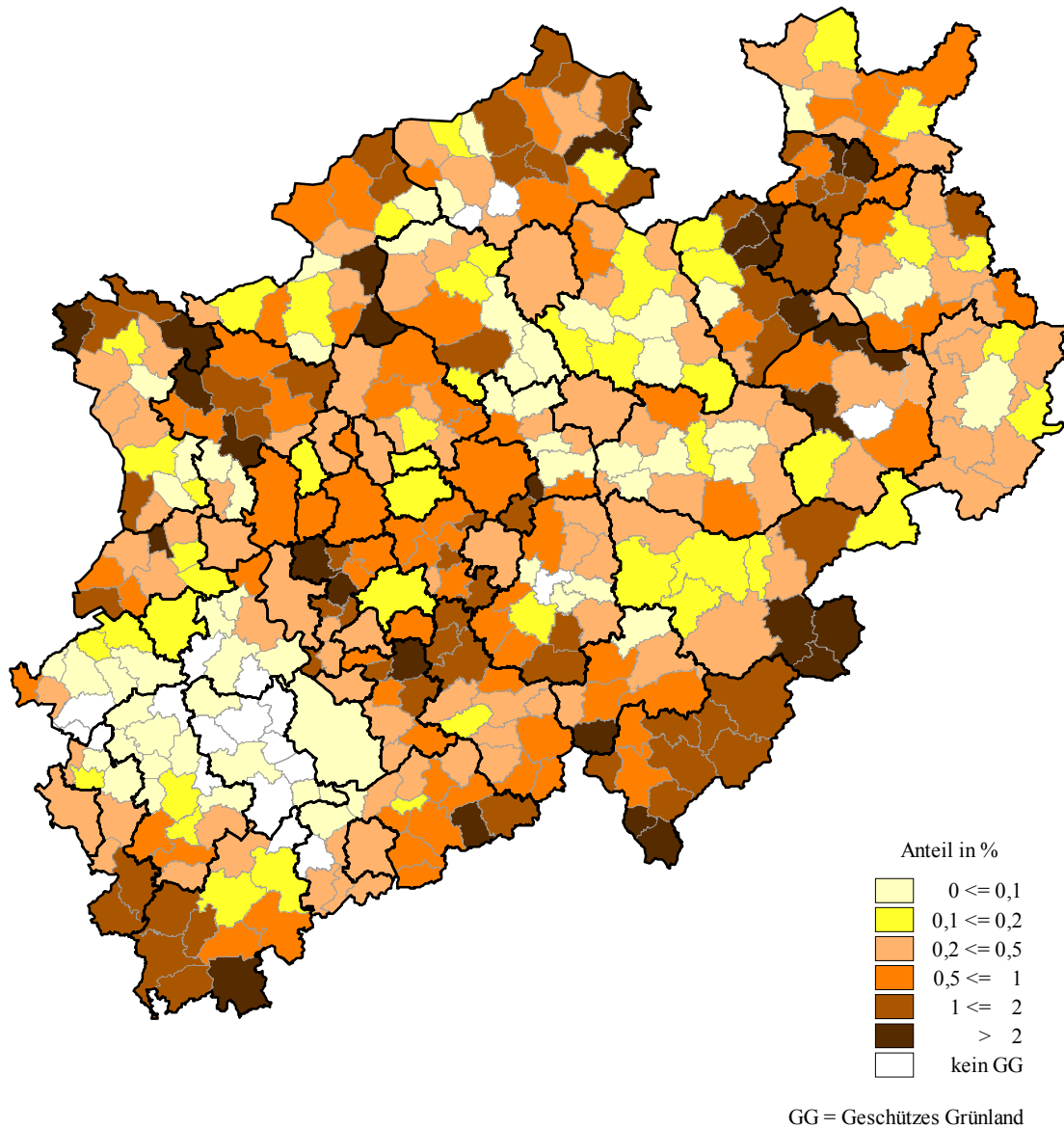
Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 19:** Anteil geschützten Grünlandes an der Gemeindefläche in NRW



Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002.

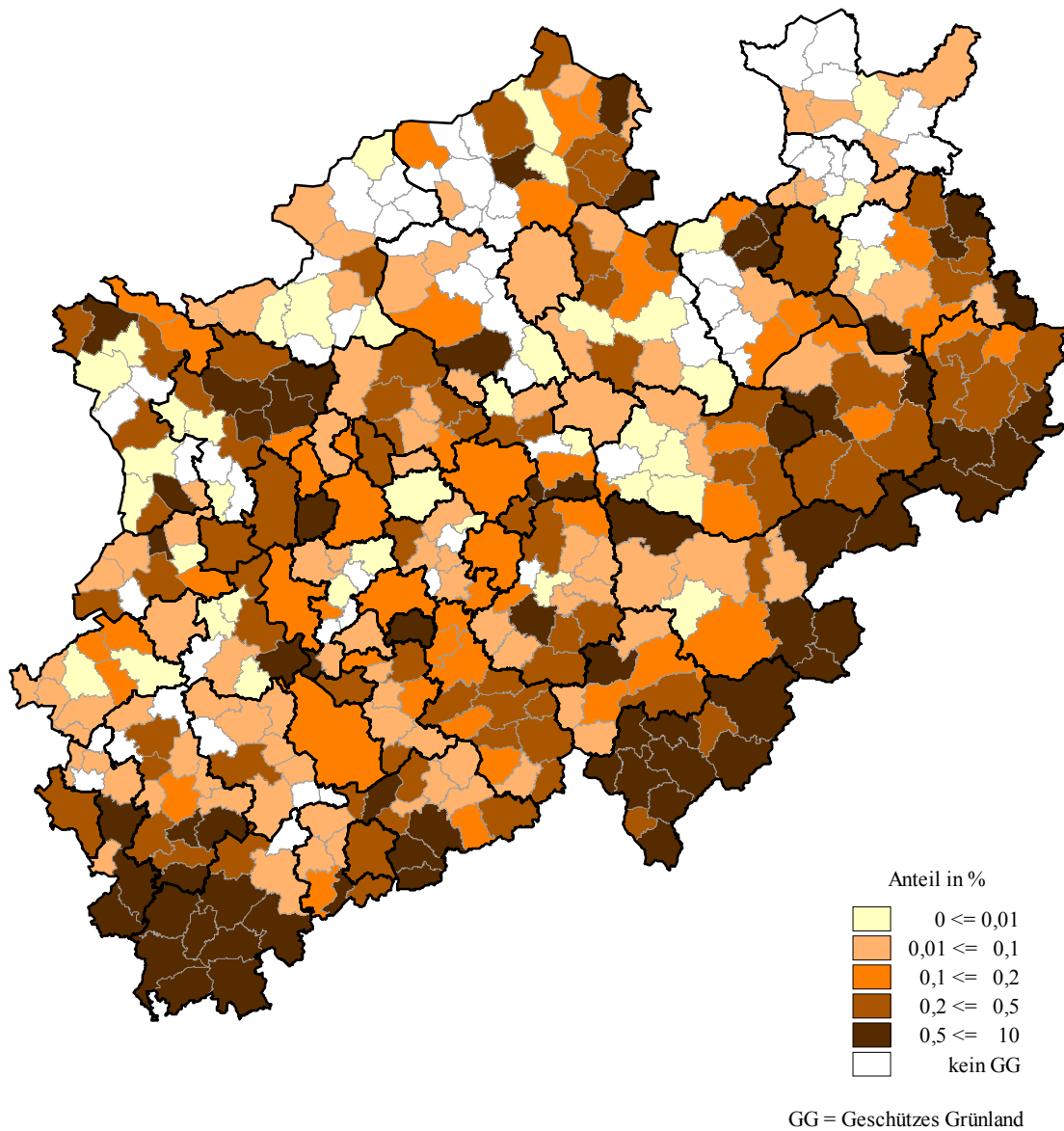
Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 20:** Anteil geschützten Feuchtgrünlandes an der Gemeindefläche in NRW

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

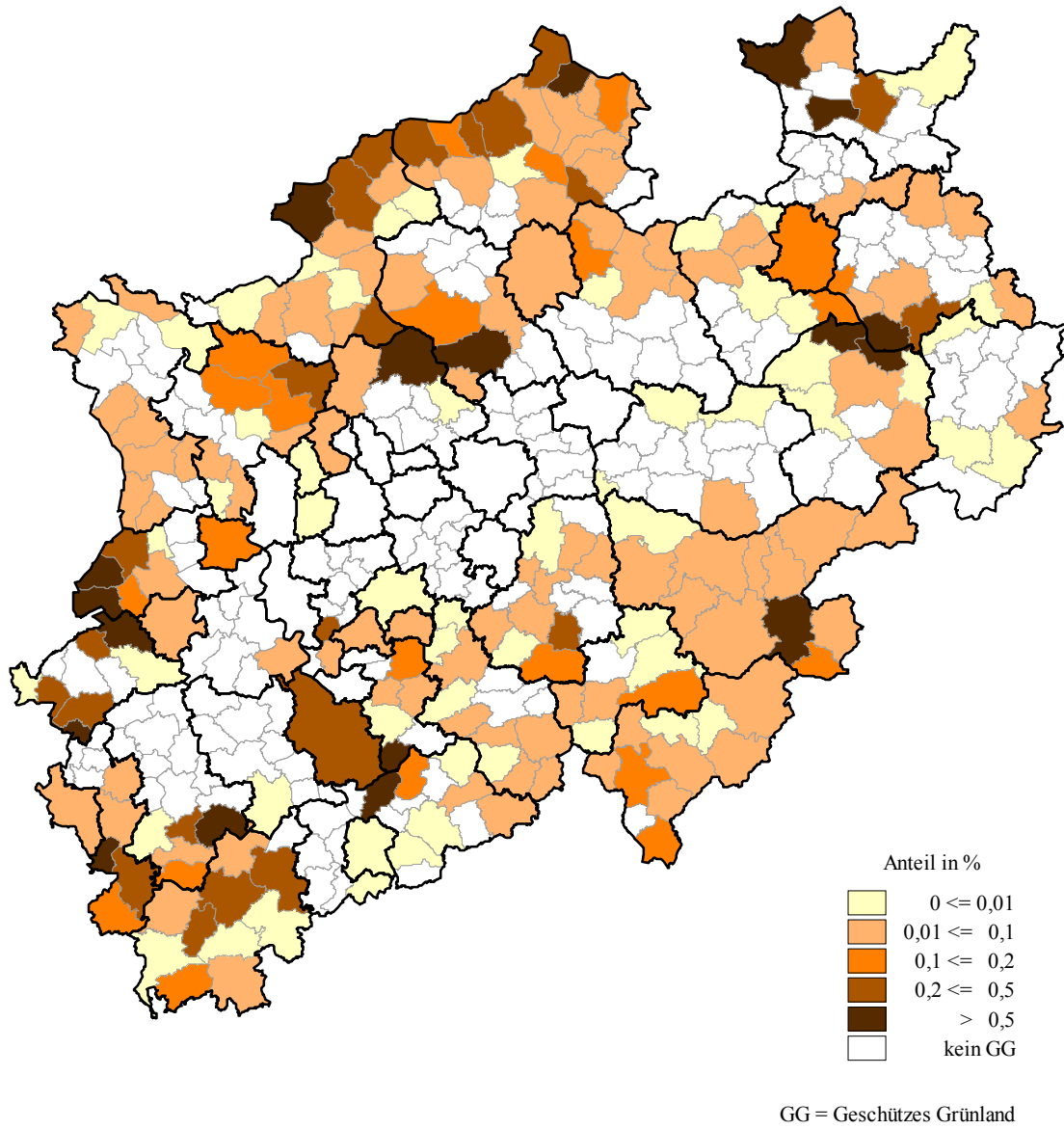
**Karte A 21:** Anteil geschützter Magerwiesen und -weiden an der Gemeindefläche in NRW



Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002.

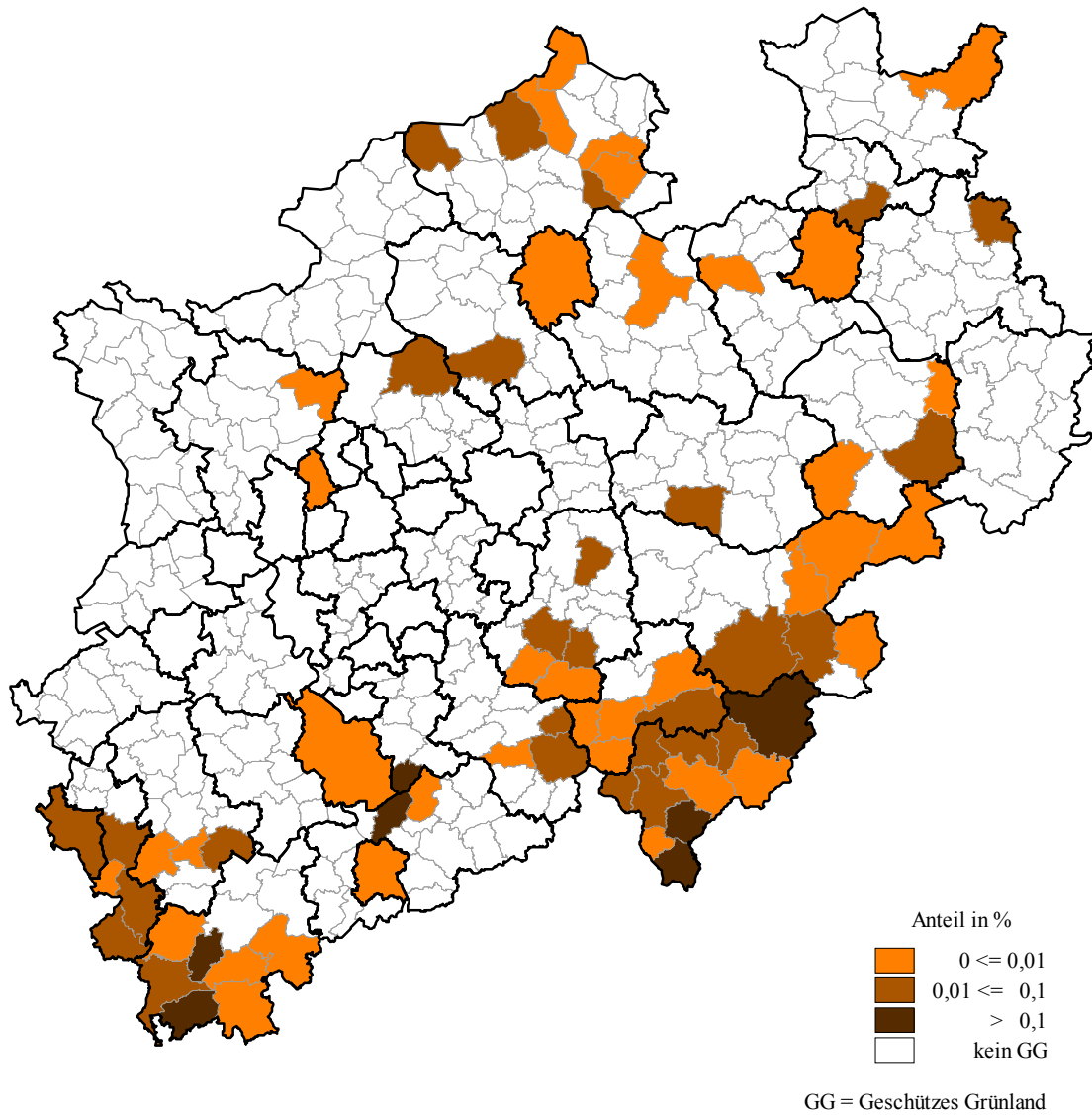
Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 22:** Anteil geschützter Heiden an der Gemeindefläche in NRW



Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

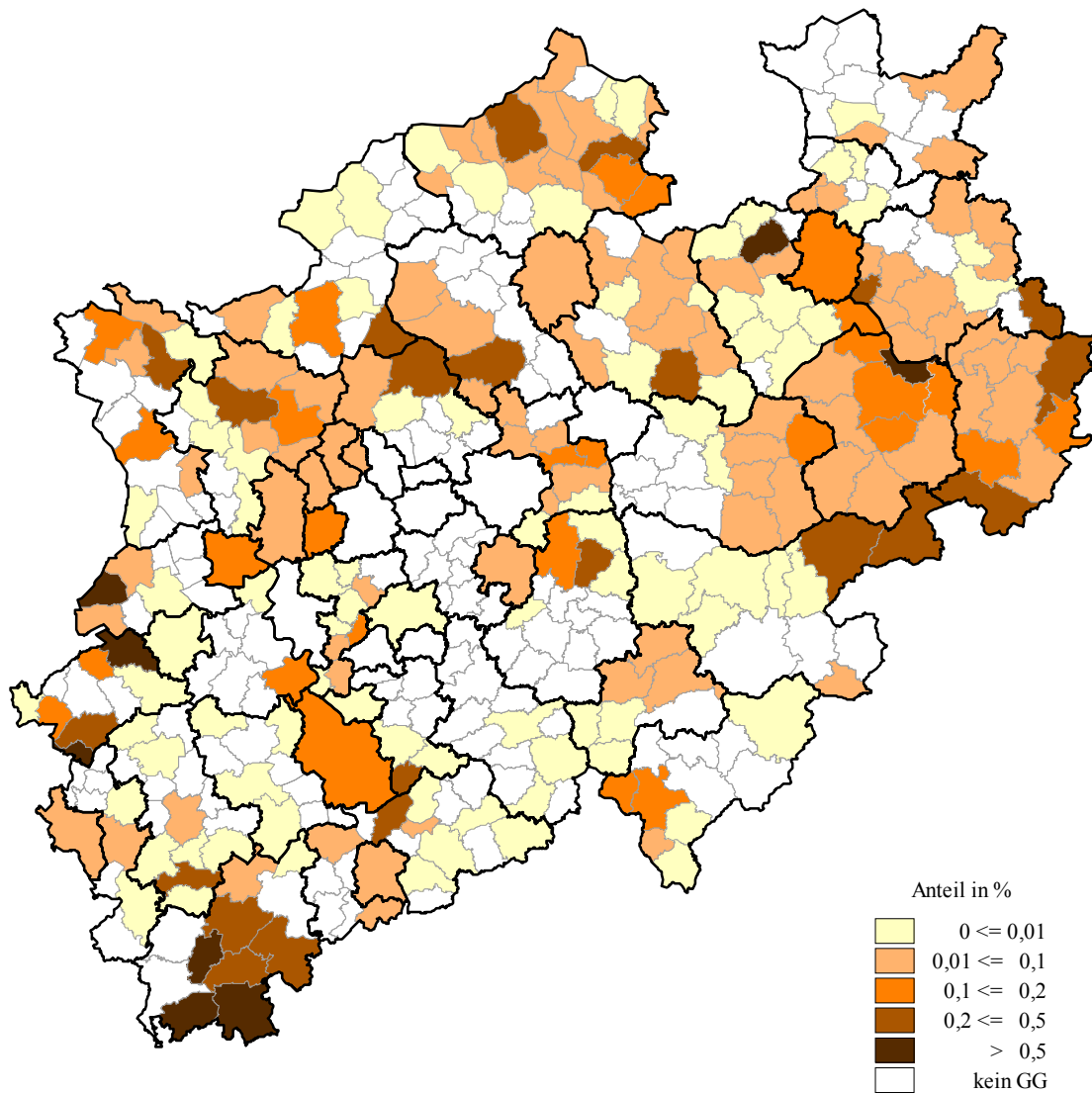
**Karte A 23:** Anteil geschützter Borstgrasrasen an der Gemeindefläche in NRW

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999



**Karte A 24:** Anteil geschützter Halbmagerwiesen und -weiden an der Gemeindefläche in NRW



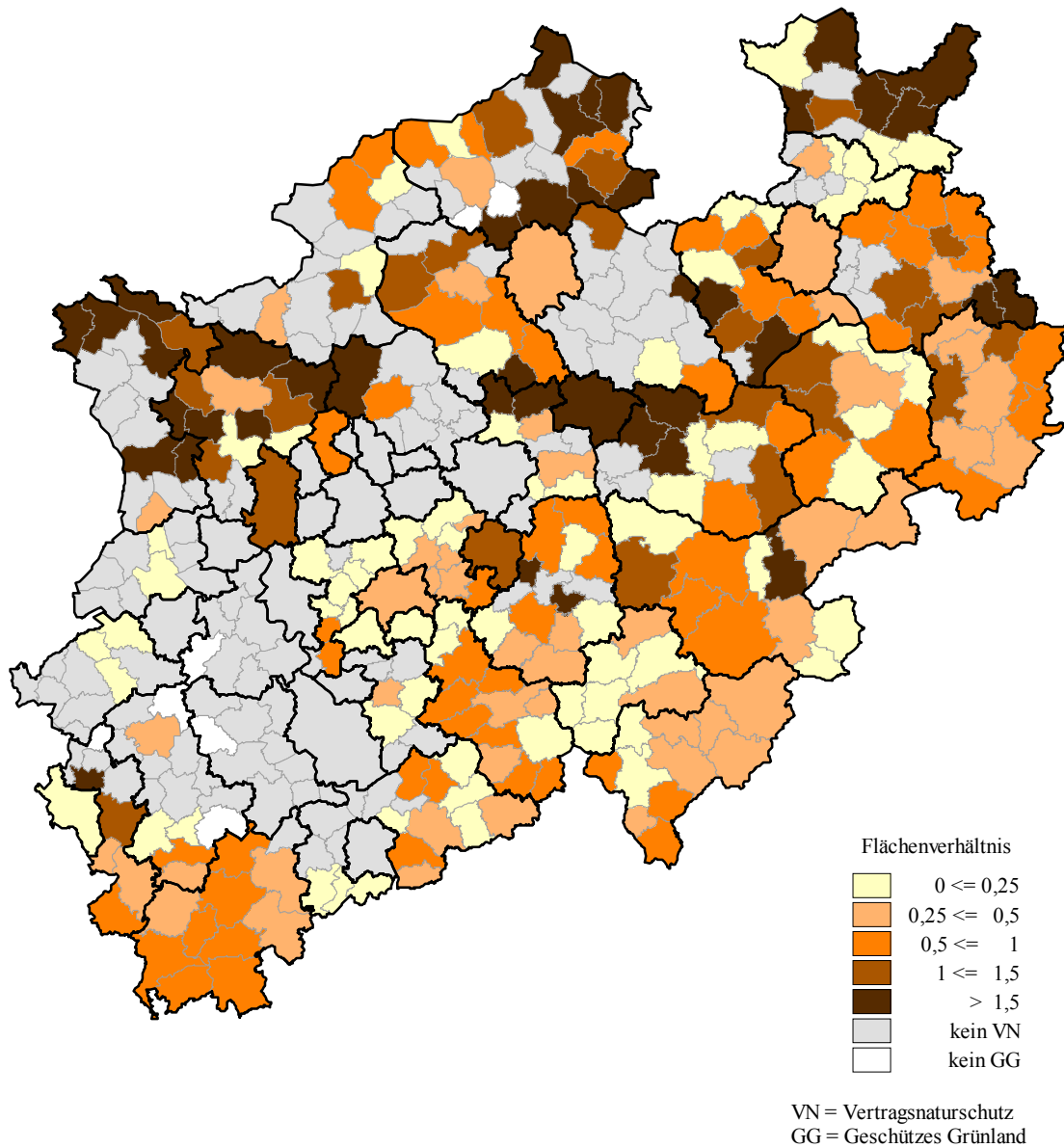
GG = Geschütztes Grünland

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999



**Karte A 25:** Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschütztem Grünland je Gemeinde in NRW



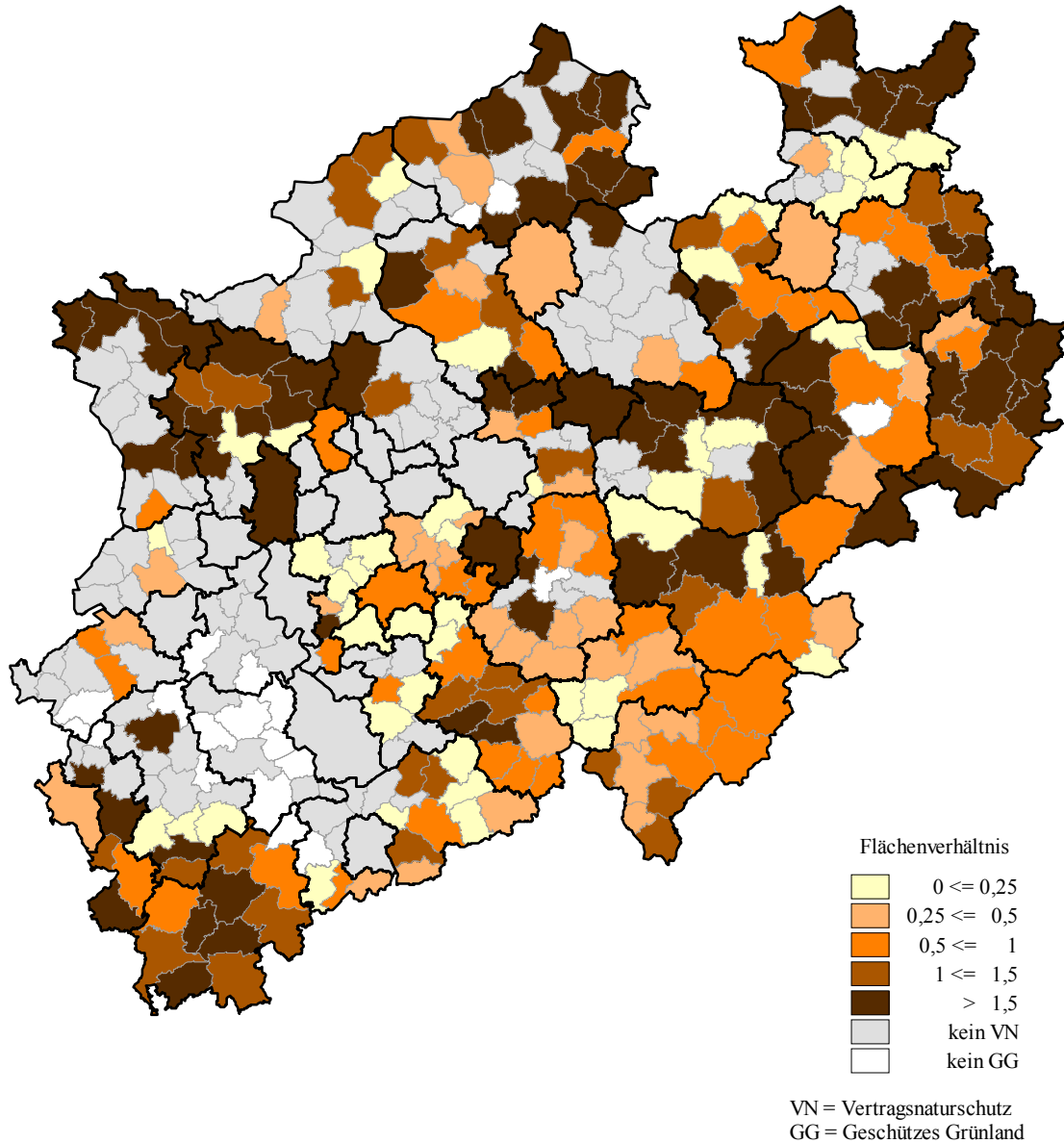
Flächenverhältnis

- > 1: Es wurde mehr Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.
- < 1: Es wurde weniger Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002, InVeKos 2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 26:** Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschütztem Feuchtgrünland je Gemeinde in NRW



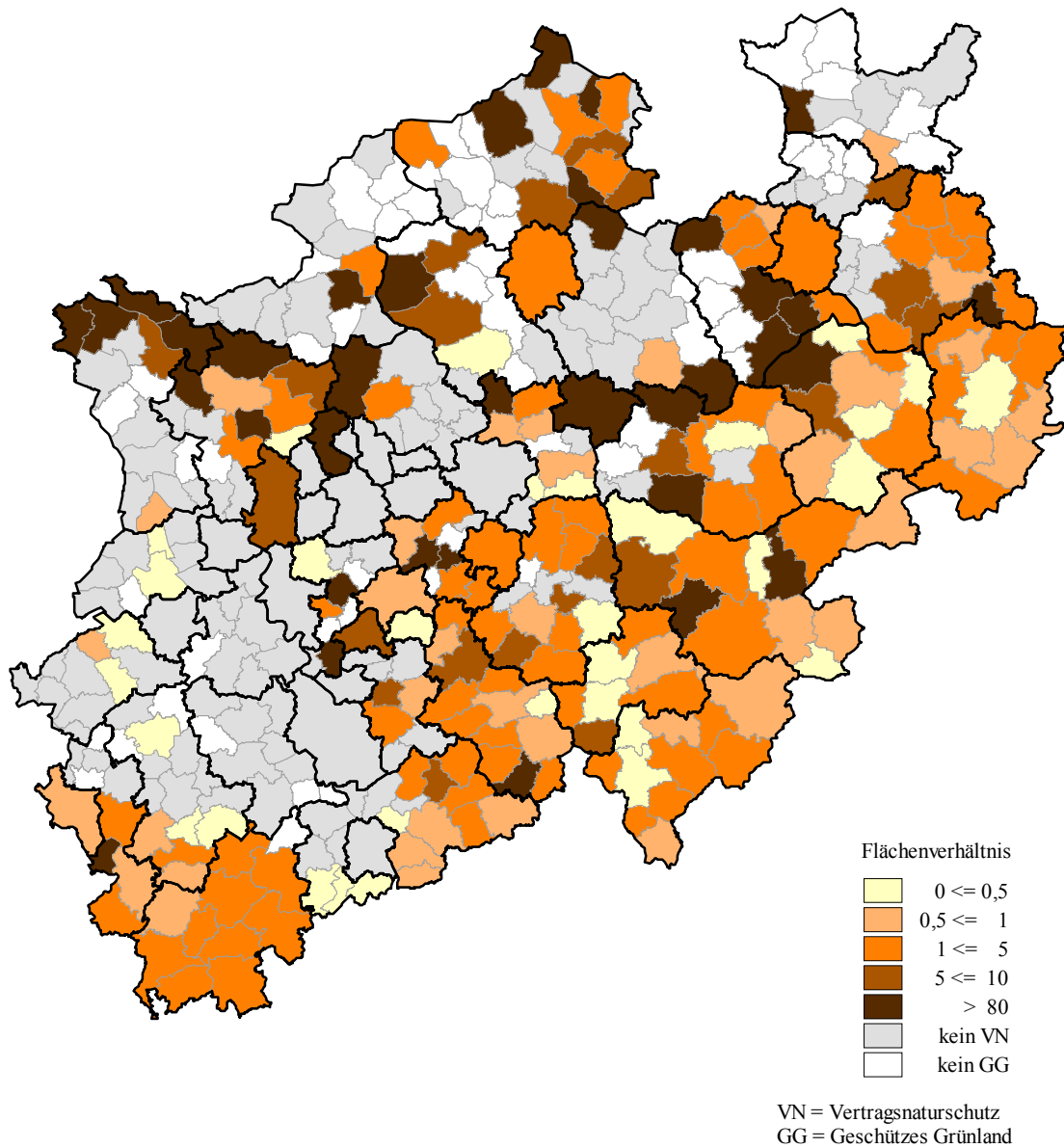
Flächenverhältnis

- > 1: Es wurde mehr Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.
- < 1: Es wurde weniger Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002, InVeKos 2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 27:** Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschützten Magerwiesen- und Weiden je Gemeinde in NRW



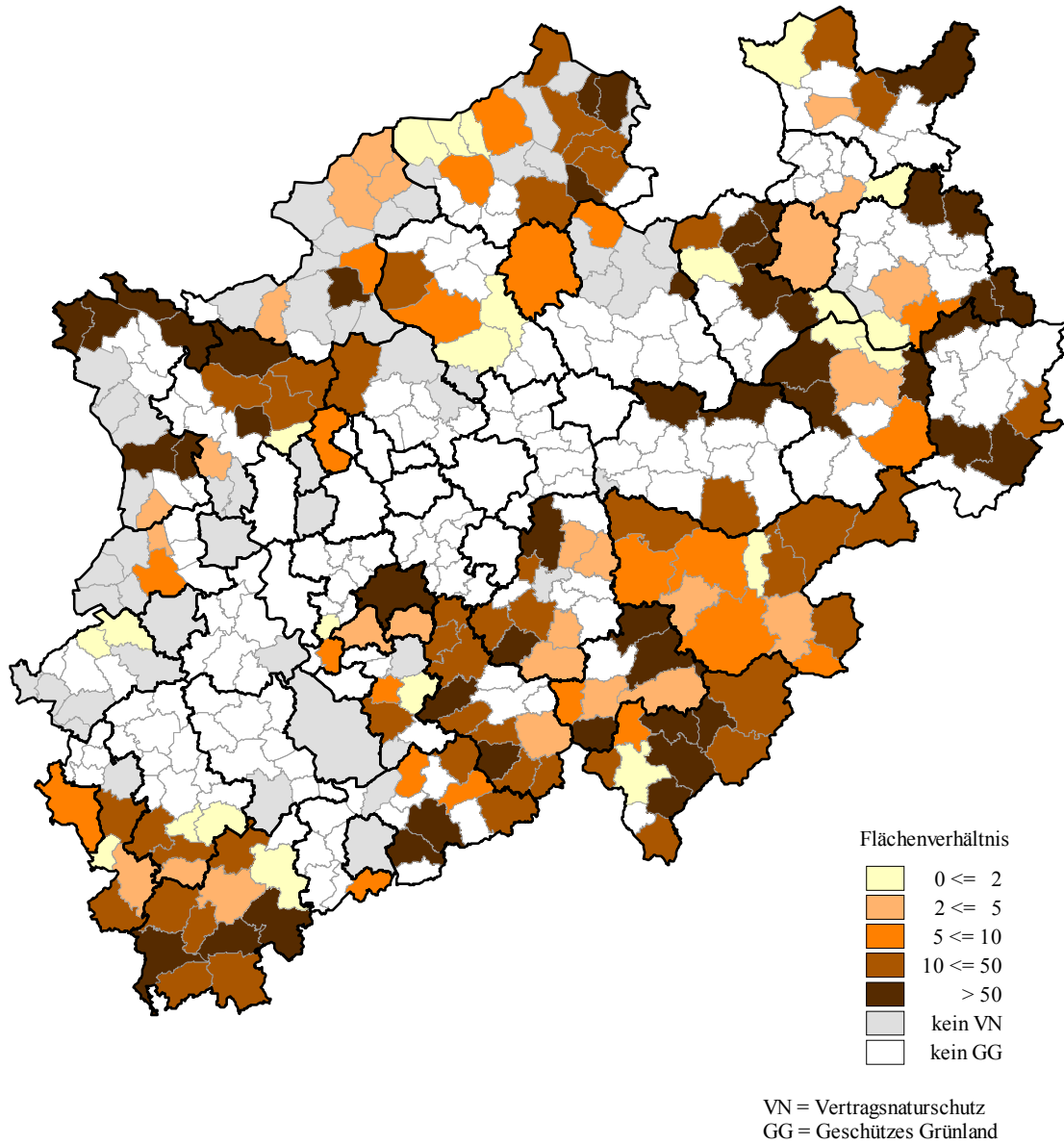
Flächenverhältnis

- > 1: Es wurde mehr Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.
- < 1: Es wurde weniger Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002, InVeKos 2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 28:** Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschützten Heiden je Gemeinde in NRW



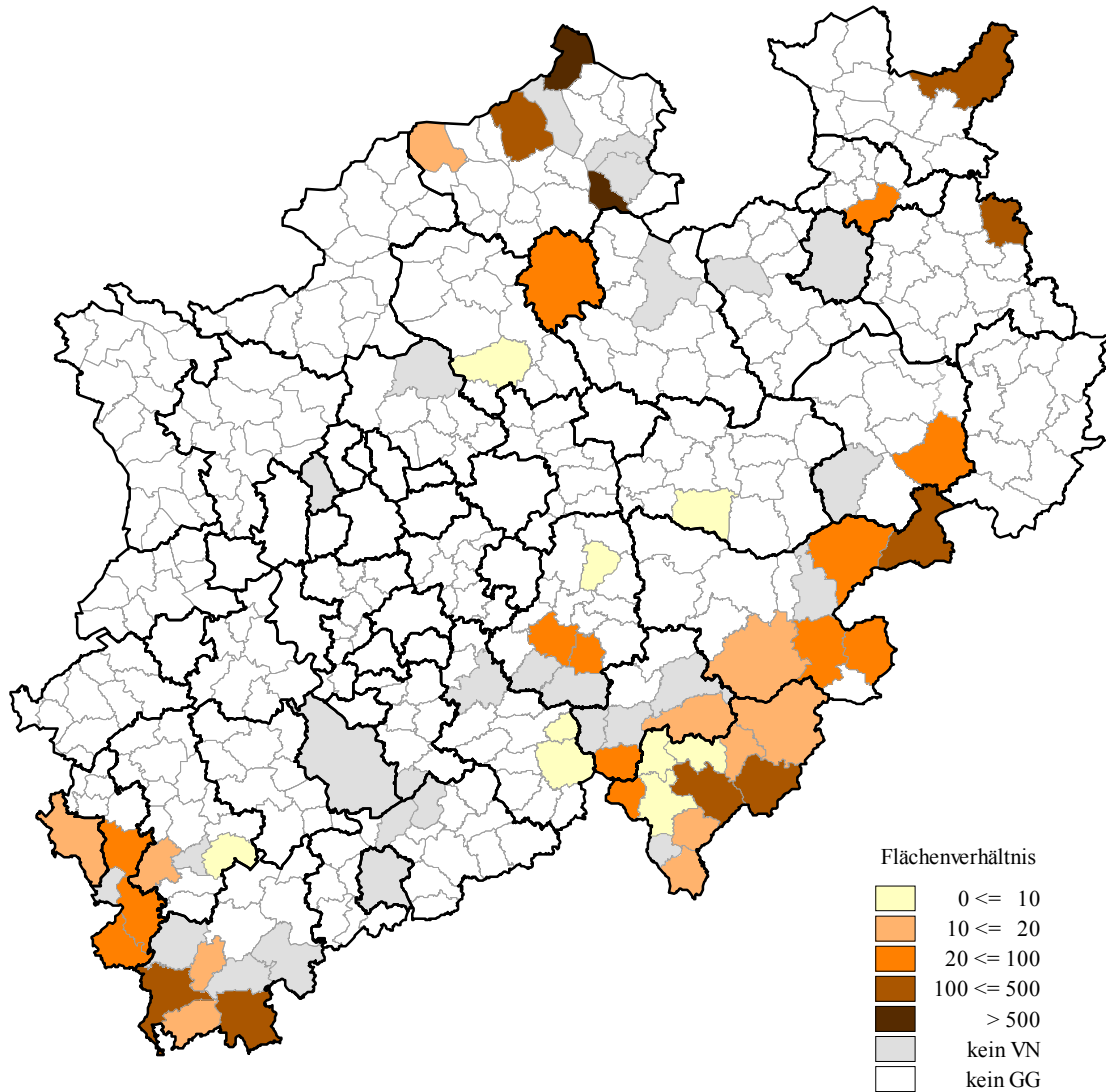
Flächenverhältnis

- > 1: Es wurde mehr Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.
- < 1: Es wurde weniger Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002, InVeKos 2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 29:** Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschützten Borstgrasrasen je Gemeinde in NRW



VN = Vertragsnaturschutz  
GG = Geschütztes Grünland

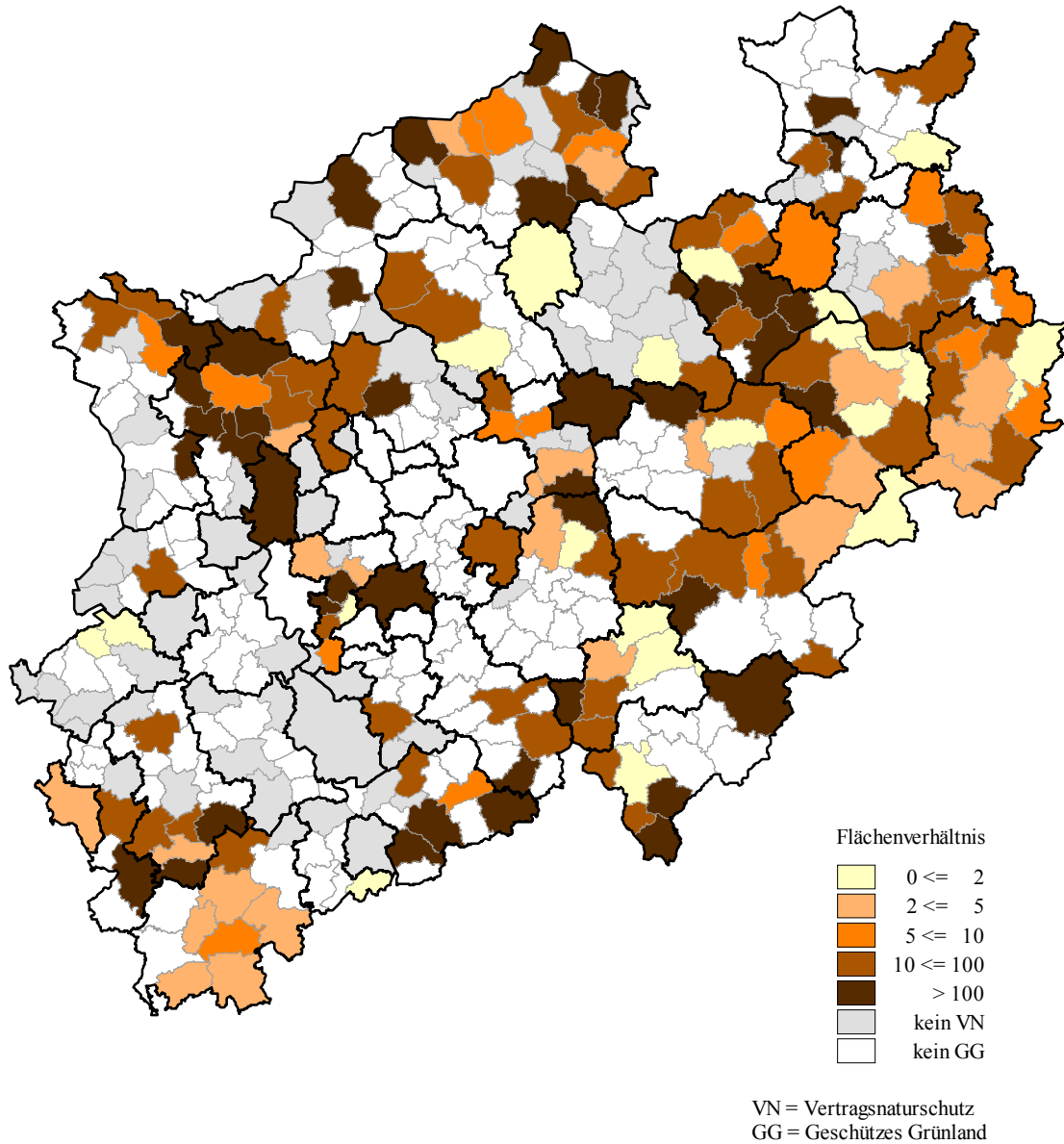
Flächenverhältnis

- > 1: Es wurde mehr Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.
- < 1: Es wurde weniger Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002, InVeKos 2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbezeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999

**Karte A 30:** Flächenverhältnis: Gefördertes Grünland unter Vertragsnaturschutz zu geschützten Halbmagerwiesen und -weiden je Gemeinde in NRW



Flächenverhältnis

- > 1: Es wurde mehr Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.
- < 1: Es wurde weniger Grünland unter Vertragsnaturschutz gefördert als geschütztes Grünland vorhanden ist.

Quelle: Biotopkataster NRW, Stand: 12.2002, InVeKos 2002.

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft  
6-Länder-Halbzeitbewertung  
gemäß VO (EG) Nr. 1257/1999



**Karte A 31:** Vergleich der Lage von naturschutzfachlich wertvollen Biotopen mit Flächen unter Agrarumweltverpflichtung

